Merseburger Tageblat

Unparteilsche Zeitung für (Kreisblatt) Stadt und Kreis Merseburg

Bezugspreis: mit den Beilagen: "Allder der Boche", Landmauns Sonntagsblatt, etc.
durch die Bost Me 2.40 ohne Beftelgeld, durch Boten Mt. 2.— frei
dans monatt. Erscheint werkfäglich nachmittags. Singelnumm. 10 Big. Sonnabends
der Ho. – In Scheint werkfäglich nachmittags. Singelnumm. 10 Big. Sonnabends
der Fa. – In Scheint werkfäglich in Gotthere Buch und Gerbardifft. 18. – Im Kalle
hierer Gewalt (Etreit uiw.) besteht kein Anspruch auf Lieferung oder Rückvergützug.



1925

1925.

ttich.

Freitag ben 11. Dezember 1925

165. Jahrgang.

Es wird weiter verhandelt!

Die Bedingungen der Sozialdemokratie. -Dor dem Scheitern der Großen Roalition.

Noti keine Entlifieidung.

Berlin, 11. Dezember. Bie die "Z.-N." erfährt, wird ber heutige Tag ber weiteren Klärung der Lage sewidmet sein. Borerst dürfte sich jest die Bolkspartei mit den hersonellen und lachlichen Forderungen der Sozialdemostaten befassen. Sei sie anzunehmen. daß dauach der Reichspräsent die Fraktionsführer der Bolkspartei empfangen wird, um deren endgültige Etellungundhme zu erfasten. Berswillsch wird sich daren ein Empfang der Filhere der übrigen für die große Koastition in Frage kommenden Parteien anschließen. Se ist jedoch nach dem gegenwärtigen Etande er Linge kann wahrscheinlich, daß eine endgültige Klärung der Lage und die Beauftragung einer Persönlichkeit mit der Regierungsbildung noch heute erfolgen wird.

Die Tatsache, daß der Reichsprästdent nach wie vor die Jutiative zur Regierungsbildung selhst behätt, bringt es mit sich, daß in parlamentarischen Kreisen immer wieder von Hinden der zu gesprochen wied, der in diesen Zagen sich aufs äußerste tonstitutionell benommen dat, obwohl er über manche Dinge ganz anders bentt als das Rumpstablinett. Er hat verschiedenen Besuchern gegenstder gar tein hehl aufs seiner Ansichat gemacht, daß unsere Detgeleren in Locarno von den Ententeministern hereingelegt worden sien.

Der Beldjiuß der Sozialdemokraten.

Berlin, 10. Dez. Die jozialbemotratifche Reichstagefraf-tion hat in fipre Radmittagefigung befchloffen, fic an der Gortichung der Berhandlungen ber großen Maaftion zu keteiligen, jedoch zunächt bem Reichspräsibenten eine Reiche bon Boransfrungen zu unterbreiten, unter denen lie fich an einer Regierung beteiligen fonnten.

einer Regierung beleitigen könnten.
Ihre Forderungen hat die sozialbemotratische Frattion in einer En tich lie füng niedergelegt, die sie mit einem Begleitbrief am Donnerstagabend dem Melasprässenten Wermittelte. Die Entschliebeng hat solgenden Worlfaut: "Die sozialdemotratische Reichstagsfratton macht ihre endsgiltige Entschledung von der welchstagsfratton macht ihre endschlitze entschliebeng und ermächtigt ihre Bertreter, durch Berth and fung en mit den in Betracht kommenn Nauseien die nötige Grundlage sitz die Entschlichung der Frattion zu schaffen. In diesen Vertretung solgender Austretung des Frattions zu schaffen. In die kerhandlungen legen wir Wert auf die Erörterung solgender Austret.
1. Diffenes Eintreten für die Republit.
2. Abwehr aller monarchsitischen Westanntensversuche.

Ratifigierung bes internationalen Abfommens von Baf-

4. Becabichiedung eines Arbeitszeitgeleges unter Wieder herstellung des achtstündigen Normalarbeits tages.

5. Schleunige Berabschiedung des Gesets über die Er-werbstosenversicherung.

Die Bolldiafterkonferen über die deutligen Gulttafirtbeldiränkungen.

Paris, 10. Dezember. Die Bolfgierelouferen hat heute früh eine Sinnig abgehalten, in der fie fich mit ben Luftschirtbeitimmungen befahte, die jur Zeit Gegenstand von Berhaudlungen zwischen deutschen und französischen Cachverkandigen bifben.

verpanoigen vitoen. Die Belprechung galt bejonders der Bezeichnung der deuts ihren Apparate, die durch den Friedensvertrag erlaubt find. Im übrigen wurde auch das Ueberfliegen des deutschen Gebieles zur Eprache gebracht.

Ber enffifche Augentommiffar Efcitiderin, der fich mige Tage in Gildfrantreich aufgehalten hatte, wird heute t Baris guruderwartet.

6. Berbesserung der Erwerbslosenfürsorge nach den sozialdemotratischen Anträgen im 9. Ausschuß des Neichstages.

7. Sandelspolitit mit dem Biele der Forderung buftriellen Erports.

1810 upprietten Exports.

8. Durchführung des § 165 der Neichsversassung: Schaffung des end güttigen Reich swirts hafterates unter Aufrechierhaltung der paritätischen Bezirtswirtschaftsrate und paritätische Berufstammern.

9. Berschied ung der Aufrecht höhung.

10. Erhöhung der Beiträge für den gemeinnützigen Bohnungsdau.

ohnungsbau. 11. Keine Senkung der Besitzteuern, so lange e Umsatsteuer und die Lohnsteuer in den bishertgen usmaßen bestehen bleiben.

12. Offenlegung der Steuerliften gur Minderung des Steuerdrufes.

rung des Steuerdruckes.

13. Burücksiehung des Reichsichulgesehenwurfes.

14. Reich gegegliche Regelung der Fürstenabfindung mit ruchwirkender Kraft.

15. Baldiger Eintritt Deutschlands in den
Bollerbund.

lleber die persönsichen Garantieren ist nach Einigung siber die fachliche Programm zu verhandeln.

Diese sozialdemokratischen Forderungen zeigen fast in jedem Bunkte, daß die Sozialdemokratie nicht nur eine völlige Unterwerfung der kaatsbürgerlichen Parteien unter den Nachtwillen und das Agtataie on Soedurfnis der Sozialisen verlangt, sondern auch jeglichen Berantwortungsgestlich sperimber den wirtschaftlichen Schwiertgelien entbehrt, die gerade jetz das deutliche Bolt in seinen Sedensterb dervollichen Seinenkonflich gegenüber den haben ist, die gerade ietz das deutliche Bolt in seinen Sedensterb dervollichen Schwierischen Socialenders den Ersten ehnen sich geradezi wie ein dohn gegentliche den Ersten dermissen der Sozialdenweiten dem findungen der Bartelen aus, die die Sozialdenwokratie unter dieses laubinische John spingligen mochte. Wie wir hingusigen können, herricht diese Auffassung in weitesten parlamentartischen Kreisen des staatsbürgere lichen Lagers.

Es ist also sehr ichwer, anzunehmen, daß daraufhin üben-haupt noch irgendwie ausstatisveiche Berhandlungen über die Bildung der großen Koalition geführt werden könnten.

Pronkreich und die deutliche Regierungsbildung.

Die frangöfifden Chanbiniften wittern Morgenluft.

Die transolischen Chanviniscen wittern Morgentuft.
und is dem Berfuch, die große Koalition wieder zu beschen, ichreibt 3. Bain ditle in der "Action francaise": Aus Beutschald kommt uns eine kolika er und jaden kommt uns eine kolika aus die Auch ich de wier der zu beschen, ichreibt 3. Bain ditle in der "Action francaise": Aus Beutschald kommt uns eine kolika er und jogar hinde nie uns heiße, die höhen lähe Auch is er und jogar hinde in de uns geständer aufgurichen, des heiße, die Sozialdemokraten wieder zur Akeiserung zurückzischen Ben 1918 bis 1923 hat die Temokrater wirden die Verlieben der die Kolika die in die Kolika die Verlieben wieder aufgerichtet.

Die Abrüftungs-"Freudigkeit" der Anderen.

Rom, 10. Dez, 3u den Berhandlungen im Böllerbundsrat über die deradiezung der Kistungen schreibt die "Jdea
Nazionate", die deradiezung der Kistungen auf Erund tednischer Kriterten zei zu zieleher zielt ab fur de und unt üt.
Darum seien auch die Borberettungen sür eine technische
Unterhadung sämtlich unniß und gestörtich. Eine Ennschpung tonne nur auf Grund von Verrtägen erz
zuelt werden, die auf solgenden holftischen Gesichsspunkten
tungen mäßten:

jußen mißten:
Solffändige Gleichheit zwiichen den Großmächten, d. h.
bieselben Ginfchränkungen für die Rüftungen zu Lande, zu Abaffer und in der Luft. Andere Gesichtsbunkte felen nicht annehmar; sonst migken gewisse DRAchte ihre angenbild-liche militärische Unterlegenheit als endgültig betrachten.

Atalien werde ich in Gent von diese Richtlinden nicht abbeingen lassen. Angelichts der Ausgabe, die der Bertrag von Vocarno Italien als Friedensgarant auserlege, habe Jalien audem ein Necht auf größere Rüftungen als 3. B. Frankreich.

Englische Bedenken gegen die Abrüftung.

enden, 10 Dez "Norning Hoft" jagt in einem Leitattiet zur Abrüftungsfrage: Der Bölterbund muh die Tatjacke erfennen, daß er nicht alse Kationen um faßt, daß daßer eine Beigünglich mit Bezag auf die ausgeschlossenen Länder vollkom men un wirtsam jind. Das Ziel der Sowjetregerung ist der Surzu die Enwischen Zieler Zwischen Zieler Beigünglich der Erfügen der Schaftlichen Zielfweiträfte der Sowjetregierung ist der Selt und verden Zeinfrage der Welter der Englich der Sowjetregierung ist der Selt und werden dauernd vermehrt. Die sommunistische Incanach ist der Kattlie Geschrich das Europa angelichts eines so furchtbaren Feindes derüftet?

Gin weiterer Punkt, den die Delegterten des Bölterbundes

Die neue Abrüstungscampagne.

Die neue fibrüstungscampagne.

Sieben Jahre war die Welt voll von dem Schret nach der Abrüstung, zu der sich die Ententessaaten is schot nach der Abrüstung, zu der sich die Ententessaaten is schot nach der Abrüstunger von den der diesen noch nicht, well die einzige Abrüstungskonferenz, die isberhaupt ein Refuller gestäte, nämikd die von Wassingington, sür die marktimen Rüstungen eine Höchstigtenze sesses abrüstung einzie den die die einzige Abrüstlerer Ansiteungungen erreicht werden konnte. Und das is is telne Wöchstung, höchsten eine Jurstlinung, dente aber derlangt "der Geist don Locarno" daß endlich einmal "ernstliche Unstrengungen" in dieser Hinstig gemacht werden. Darum hat sich der angewischen der die state auch "ernstliche Unstrengungen" in dieser Hinstige gemacht werden. Darum hat sich der angeweitstellich, ein Komitee einzusiehen, das eine allgemeine Wörtstungen in dieser hinstige gemacht werden. Darum hat sich der angeweitstellich, ein komitee einzusiehen. Mitglieder des Komitees werden außer sieden anderen Staaten auch zweit bestigten Einstellung ist die des Schmitees werden außer sieden anderen Staaten auch zweit bestigten Einstellung sieden sie die die Schmitees werden außer sieden anderen Staaten auch zweit bestigten Schwierigen sieher konstlungskalten sieden die die Schwierigen sieden kein "damit, der die der Schwierigen ist die Untstand. Ses ist de Sitze der für der fichen erlechten Wisserblingen siehen gewissen auch gesten der einzellungen unstätzt gesten der einzellung siehen Werden der siehen Schwierigkeit werden der siehe siehen Weltzungstrung siehen Weltzungstrungstrung siehen Weltzungstrungstrung ein der ernfer Abrüstungstrungstrung sieher der ein der albeit gesten der ernfer Verführungstrungstrungstrungstrung sieher der ernfer der ein der ernfer Verführungstr

erwägen müssen, ist der, daß die Beachtung des Ber-trages von Locarno durch eine Garantie gesichert ist, die aus einer Jusage besteht, nötigenfalls die de-vassenere Macht, du verwenden. Wie tann also die Wörstlungsfrage mit der Aufrechterhaltung einer Garantie in Einklang gebracht werden, deren Gültigkeit allein von der Gewalt abhängt?

Das Redit auf Selbstperteidigung.

Um die Formilierung von neuen Menichheitsrechten ist man in den Kreisen der Ententerbilpomatie neimals verlegen geweisen. Auch der Abstlechund, als Kulisse der Siegetmächte hat mit allem Else des System verlogen, son eine Wertschaften der Ficher der Siegetmächte hat mit allem Else des System versolgt, so den kulisse von est gewisen versolgt. Innangenehmen Folgerungen aus gewisen werd den der Abstralligen Abertschaft wir der Verlätzung und isch vernimmt man aus dem Genster Rateunsschaft der Verlätzung und isch versolltung Argumente, die ansichenen Berwendung finden sollten, wenn das neue Mitglied Deutschaft auf die moralische Berpflichtung und er Siegermächte hinvollt, die heitz unter anderm darin, daß zwar die elnzesten des beitschaften versollten werden der Verlätzung der Siegermächte hinvollt. Es heitz unter anderen darin, daß zwar die elnzesten den von der Verlätzung der Siegermächte hinvollt wir der Witzel der Verlätzung der Siegermächte hinvollt wir der Witzel der Verlätzung der Siegermächte hinvollt wir der Witzel der Verlätzung der Siegermächte der von sollten der Mitglieder der Verlätzung der Siegermächte hinvollt der Witzel der Verlätzung berhalts fordern das Siegerschaft der Witzellung wieder zu erhalten, das es für eine Selbsverteidigung benötigt. Wie würde wohl Genf dies Forderung aufnehmen!



fille für die Beldättigungslolen.

bem Reichsausichuß für fogiale Angelegenhetten

er Reichstagsausschuß für foziale Angelegenheiten ichloß gestern nach ausgedehnter Tebatte, daß die Unter-Klützungsfätze in der Erwerbsloßenfürforge vom 15. Dezem-ber ab für die Hamplunterflützungsempfänger um 30 Pro-

sen ab für die hamptunterstütungsemplänger um 30 Prosent echhöft werden sollten.

Keiner wurde beschöligen, daß die Höchstüge für die Gesamtibegüge sich entsprechend erhöhen. Der Ausschauß ersuchte alsdann, die Reichsregterung in einer von der Mehrbeit angenommenen Artischleitung sosiort die nätigen Mittel bereit angenommenen Artischleitung sosiort die nätigen Mittel bereit augenommenen Entischleitung sosiort die nätigen Mittel bereit zu stellen, um 1. an die am 15. Dezember d. 35. dereits seit lechs Wochen ausgesteuerten Ernerbslosen eine einmalige Beitelde von 100 AW. "aussiglich 25 NW. für jeden unterhaltungsberechtigten Ungehörigen, an die infolge Uederschauße der Kranfenverichgerungsprischgenen von der Erwerbslosenstrichgen unter einmalige Beitost won der Erwerbslosenstrichten eine einmalige Beitost won 150 AW. zusäußisch 25 AW. für jeden unterhaltungsberechtigten Ungehörigen unt 15. Dezember d. 35. zur Alkaşahlung zu bringen. Endlich wurde vom Ausschalb beischlessen, der Kranfenverischerungspflicht unterliegenden privaten Angestellten in den den nut der Schulen zu der Ausschaußen der Berochnung über Erwerbslosensfürlorge gedracht werden Edinen.

Bayrildje Wünldje an das Reidj.

Minden, 10. Dez. Gestern begann im boperissen Landiag die auf mehrere Tage berechnete große politisse Debotte. Der Bertreter der Baperissen Bossvariet, De. Gelitten gauer, sishere aus, man dürfe auf die Farderung einer eigenen baherischen Kinanyernaltung nicht verzischen da Bahern sont in Kossasier beim Reiche bleibe. Rotwendig ei eine Berein bahern sont dan ung der Ketäber und uns Benn der Reichsbantprässent Sparianteit bredige, dam Gle er leibt mit gutem Beispiel vorangehen. Pieret toren gehälter bei Reichsinstituten von 75000 und mehr Wartselein über mehren kossasien.

fiefen fordert dringend Erleichterungen.

Danmitatt. 10. Dezember. Gestern nahm der hessisische Landtag einen von sämtlichen Parteien mit Ausnahme der Kommunischen eingebrachen Untrag an, wonach die Negleierung ersucht wird, mit allen Witteln auf Erselchgterung ersucht wird, mit allen Witteln auf Erselchgterung ersucht wird, mit allen Witteln auf Erselchgterung er im beseigten Gebiete wird, bei der ein der Annahme des Locarnogesetes binzuwirten. Die Hoffmungen des befehren Gebietes seine durch das bisher Geschebene nur aum gerüngliche Teile erfüllt worden. In wesentlichen Puntten sei sodon nichts gesicheben. Es milje ferner die baddige wirtsame Abfürzung der Besatungsfristen energisch gesochert werden.

Derspätete Einsicht der Demokraten.

Enttäufdung über ben Locarno-Bertrag.

Der preußische Landtag setzte gestern, nachdem eine Rovelle um Gewerbe- und Handelssehrerdiensteinkommengesetzt bem deamtenaussichagt überwiesen worden war, die dritte lesung des Etats fort.

jester Kichtung wirfen. Eine Herauffejung der Löhne sied inne durch Erbaltung der wirfighaltiden Gethungsfähigteit möglich; notwendig siene jest II eberbrüdungsfähigteit möglich; notwendig siene jest II eberbrüdungsfähigteit möglich; notwendig siene jest II eberbrüdungsfähigteit möglich; notwendig siene jest il eberbrüdungsfähigteit möglich; notwendig siene jest II eberbrüdungsfähigteit in der Krage des Locarnovertrages siehe sien Fragt des Andrion undehingt hinter dem Ausgenninister.

Aber Frage des Locarnovertrages siehe sien Insieht des Finanzministers Dr. Habendigen Bartei geteilt werden. Die Demotratien wollten eine einheitlige einige, großbeutsche demotratische Kepholit un ter Einsight is Deutsigder Deskonstratische Kepholit un ter Einsight is Deutsigden demotratische Kepholit un in die krieden den aus "Witsche dem Locarno-Bertrag nicht mit Judel begrüßt und hem dem keine dem k

Die Riickgabe des deutschen Eigentums in Amerika

Ole Rückgade des deulschen Eigenlums in Amerika Remport. 11. Tezember. Der unnmehr endgültig feit-seelegte Entwurf über die Rückgabe des deutschen Eisentums wurde gestern Schafterteix Wellon vorgelegt der die seplante Ausgade von Bonds gut hieß. Der Entmurf über die Rückgade des deutschen Eigentums in Amerika, der zweizellos die Genehmsgung der amerika-nischen Keglerung sindet, ilt für Deutschland die Godwerte in seinen Haben den der der der die die der die auß nicht gün filg, denn Amerika durd die Godwerte in seinen Haben der der die der der der die die dah hirter den Auflisen zwissen der die erhalten Schieden dah die der der der der der der der der die die product der die der der der der der die die erd litzerter Kampf kattfand, der damte erdete, daß de amerikanische Kegierung durch Kompromit nachgeben mutze. Deutschaften die Kenten der die die die Cachwerte erhalten. And dem Entwurf soll isch die amerikanische Kegierung verpflichen, die Einnahmen, die her aus den Reparationszahlungen ausselben, den beutsche Eigen-stmern gutzuschen. Das bedeutet, daß Amerika ausdrückung die Keparationszahlungen versächtet.

Der Abbau des Staatsaerichtshots.

Gin befonderer Genat beim Reichsverwaltungsgericht.

Die Made auf der Desterplatte bleibt.

Gent, 10. De. Der Böllerbund hat sich gestern den Schuffolgerungen seines Bertiskerinters Du in ones de Leon Spanien slinischtlich der polnischen Mitität wache auf der Metternters Luin ones de Leon Spanien slinischtlich der polnischen Mitität von ache auf der Metternter angeschossen Auflach der Besterplackte angeschossen der bei den Bellenburdsratskommissen Vac den eilt und dem Danzsiger Senatsprässent Genorsbrackten Einwände ab sewischen Genorsbrackten.

gewiesen. Senatsprässent Sahm bemertte zu diesen Schlußfolgerungen unter anderem, der Rat werde es verstehen, daß in einem Halen unter anderem, der Rat werde es verstehen, daß in einem Halen der eine Jeweisen eines Friedlichen Kandels zu dienen bestimmt ist, die Errichtung eines Meunitionslagers und alse damit in Jusammenhang siehenden militärissen Aragen höchig undpoullar eien. Se hade daher auch das Friedlich unter der Verstehen das das Friedlich unter der Verstehen das der die der Wehrtel einer Danzig mit ib er ein altige der Verstehen das der die Verstehen das der Verstehen das der die Verstehen das die Verstehen das der die Verstehen das die Ver

Gine Arregung des schwedischen Außenministers Und die polnische Backe mit ihrem militärischen Sparafter aus dassen nnd eine Jivi ivo ach eingurischen, wurde Borislag Chamberlains nicht erörtert, da dies Angelegenbeit sei, die gwischen dem Oberkommissar und beiden Megierungen geregelt werden könne.

Daraussin ftellte der Borstigende Scialvja fest, daß der Bericht des spanischen Ratsmitgliedes mit seinen Schluße solgerungen angenommen worden sei.

Die Türkei zu einer Derständigung bereit.

Genf, 10. Dez. Bon maßgebender türkficher Seine mitgeteilt: Die türkfiche Delegation hat auf ihr Schreiben vom Bölkerdumdsrat bisher die erbetene Antwort nicht erhalten. Daher absichtigt sie, Gens bereits am Freitag zu verkalen, falls der Nat dies dahin utdie von sich hören lächen, falls der Nat dies dahin utdie von sich hören lächen. Die türkfiche Telegation sei zur Teilnahme an einen Bermittlungsation nach wie der bereit, da sie hierin das einzige Mittel sehe, zu einer Friedlichen Beisegung des Streitfalles zu gelangen.

Medina von Jon-Said erobert.

Baris, 11. Sezember. Die "Central Remos" melden aus Nom, daß der Entfan Idu-Zaid, der Führer der Bahabiten sich nach langer Belagerung der Stade Med bin a bemächtigt habe. Die Backabiten beherrichen damit die Bege nach Batäftina und den Schienenstrang von Medina

Aus Stadt und Amgebung Die Flucit in die Städte.

Weifinachtsfeier des Vaterländilchen Frauenvereins

Weifnachseier des Valerländischen Frauenvereins.

Wer hätte wohl mehr Recht, diese sich der Liebe zu begeben, als eine Bereinigung, die es sich auf denen und necht des gegen, au senden in Not und Eiedn und weicht die Eigen zu sich eine Auflächen und eine Weift driftscher Liebe unter den Ilnglädischen zu vereinen Weift driftscher Liebe unter den Ilnglädischen zu vereinen Weift driftscher Liebe unter den Ilnglädischen zu vereinen Weiften umfangreiches Wirfelen untfangreiches Wirfelen untfangreiches Wirfelen nicht gemag anertaunt werden fann, beranflätzte gehern abend im großen Soal des "Tivoli" eine Weiftnachseiser, die durch Aufführungen der Witglieder Dem eitrigen Berben der Damen des Bereins war es gelaugen, eine große Schar von Gästen trop des widrugen Weiters im "Twoli" zu vereinen. Der Saal war faß bis auf den Iben leisten Pale beießt. Hel Martia Meh ner te eöffnete den Ibend mit dem Bottrag eines nerten Weifundissgedichten Pale beießt. Helm Weifund werden der der Vereinen der Vereinen der Vereinen der Vereinen Beitagen. Das den der der Vereinen Vereinen der Vereinen Vereinen der Vereinen

Herr Selle noch als "Glüdsfind" gewirft und die Lotterie-gewinne gezogen hatte, schied man in dem Bewuststein, einen ichnen Abend verledt zu haben. Hoffentlich hat der ver-anftaltende Berein auch einen zufrtebenstellenden verlunktren Erfolg erzielt.

Das Rettungswefen auf ber Reichsbahn.

Das Reitungsweien auf der Reichsbahn.

Rad einer Anordnung der Heichsbahrting der Dentsichen Reichsbahn ind alle im Eisendahnberteide vorhandenen Rettungsfahn ind alle im Eisendahnberteide vorhandenen Rettungsfahren sich und des Andres und der Konachsfähligteit des Andalts au prüfen, sowie fellende oder undrauchdare Berbandmittel zu eriegen. Zeder der Artungsfahren auszurüfen, der im Ableil des Anglingeres aufzuber ihren der eine Berbandschaften auszurüfen, der im Ableil des Anglingeres aufzuben der im Verdamfahren der Anglie der Verdamfahren und Erkandschaften und Erkandsbaren der Anglie der Verdamfahren der Anglie der der Verdamfahren der Anglieden der Verdamfahren der Anglieden der Verdamfahren der Anglieden der Verdamfahren der Verdamfahr

gun Rei de de Buide SRivite

lice llice l

in be din Gift wor

in ilb

b a hol Ge m i fan 73 kun tag fin Ele Bo

Reine Auslandsanleihe für den Schlachthof. Wie aus der Begründung des Magistratsantrages für die Gebührenord. nung im Schlachthof hervorgeht, ift es bisher nicht gelungen, bie für den Schlachthof beabildtigte Anleihe aufzuhringen. Die Aussichten hierfür find anch weiter sehr schlecht, Nach den neueren Anordnungen dürfen Aussandsanleihen für Schlachtböfe überhaubt nicht aufgenommen werden. Mit Inlandeanleihen ift wegen ber nur langiam fteigenben Intallosanteigen ift wegen der nur langiam freigenden Ma-ptialfraft laum zu rechnen, und auch von den Sparfaffen wird Geld nicht zu haben sein, da zu befürchten ift, daß die Spareintagen bei der schechten Wirtischaftslage vielleschie spare aber beiebt dager nur der Weg fibrig, die Anleihe aus den laufenden Mitteln nach und nach auffaisbringen und bis dahin fich mit teurem furgfriftig eld zu behelfen.

Mehanaturen der Seizungsanlagen im Natsteller. Bie wir gestern bereits kurz mittellten, jollen am Montag die Stadvervordenen 4500 Mart zur Erneuerung der Midlanstelltung der Seizung im Natsteller bewilligen, Se hat sich gezeigt, das bei Leitungen iehr kart augeroftet ind und nur noch ein ganz kurze Zeit halten werden, Um nun die neu einzum Angen den Nohre vor Noft zu schätzen, die Analie des Kellergeschöften und die Kraften und die Kraften der Kr

Gin feltenes Jagbftud. Gin weißer Safan, der boi kurzem im Anapendorfer Jagdbezirk erlegt wurde, ist im Schausenster der Fa. Emil Wolff, Roßmarkt ausgestellt und wird von den Vorübergehenden viel bewundert.

Wer ist ber Bertierer? Im Polizeigeichäftszimmer (Rathus, Zimmer Rr. 20) find folgende Gegentande als gestunden geneldet bezw. abgegeben: 1 Kanarienbogel, 1 junger hund, 20.— Marischein, verdiebene Schilijel.

Schungsdauer der Sonntsgörickfahrfarten zu Weihnachten Für Reisen während der Felertage gelten die Sonntagsrückfahrfarten desmand, da in diesem Jahre der 27. Dezember auf einen Sonntag fällt, vom 23. Dezember 12 Uhr mittags bis zum 27. Dezember einschließlich.

Einheitliche Bertehrstegelung für das geinnte Reichsebeit. Der Reichstagsausschuft für die Bertehrsangelegen beiten hat geltern einem Pintrag angenommen, der die Reichseiten hat geltern der Bertehrstegelung erlucht, mit aller Befolentigung für das gang Weich eine einheitliche Bertehrstegelung befolepisifipeen.

Kündigung des Neichsmanteltarifvertrages für die Ge-meindearbeiter. Der Reichsmanteltarifvertrag für die Ge-meindearbeiter vom 1. Upril 1925, der die Nebetisbeding-ungen der Gemeindearbeiter Deutschlands regelt, ist von den Bertragsparteien zum 31. Wärts 1926 geftindigt voorden.

Bieder zwölf Schöffen für die Schwurgerichte? Der Rechtsausschuß des Kreußichen Landtages hat auf deutschnationalen Antrag beigkoffen, die Staatsveglerung zu erfuchen, in Erwähnung derüber einzutreten, ob unter Aufrechterhaltung der heigigen Sphems der Schwurgerichte (der Richter, echfechfen) auf der Geundlage der Berordnung vom 4. Januar 1924 die Zahl der Schöffen auf zwölf zu erhöhen fet.

Am britten Beilhachtschetztage darf gebaden werden. Rach den Bestimmungen der Gewerberdhung darf an den Sonntagen, die unmittelbar auf zwei Feiertage fallen, den Bädereien gestatet werden, wie an den Bertragen gu arbeiten, ohne daß es einer behördlichen Erlaubnis dazu bedart, Deler Hall tritt diesmal beim dritten Weihnachtseitertage, der auf einen Sonntag fällt, ein. Man wird also an delem Tage frijde Bachvaren erhalten können.

Das Kind im Etraßenbertehr. Die Autowacht veröffentlicht solgende Merkfprüge sir Eltern und Erzieber: Wacht die Kinder mit Grieber: Wacht die Kinder wie Archennen Etraßen-Bertehr befannt. — He Straßen bei modernen Etraßen-Bertehr befannt. — He Straße in kein Spielplag. — Nehmt euch die Zeit, eure Kinder drachtisch zu lehren, wie man den Kaptdamm fern. Die Straße in kein spielplag. — Nehmt euch die Zeit, eure Kinder drachtisch zu lehren, wie man den Kaptdamm überschreitet, wie man ein öffentliches Hahrzug desteigt oder verläht. — Zehr Nenich sie der Kinder anzumehmen. — Bentt daran, daß Kinder derzehltägen in bestimmten Witänden. — Barnt Kinder, ich an Fadrycuge anzuhängen.

Betteraussichten. Für bas mittlere Rorbbeutschland: Bol-fig, einzelne leichte Regenfalle, Temperatur über Ruft. – Für bas ibrige Deutschand: Im größen Beil des Reiches wolliger Tauwetter, nur im Often noch Froft.



e Lotterie-fein, einen ber ber-pefuniären 2B. L.

der Deuts erhandenen ind Ge-lende oder der Per-

dende oder der PerRettungs
8 aufzuber
vogens in
vem Bahnerten und auf
Betriebs
1 bereitzus
Güterzüge
1 führen
unter den
bifprechende
teter dore aus der

gelungen, zubringen. echt. Nach hen für rden. Mit nben Ra ift, daß bielleicht übrig, die ich aufau riftigen

. Wie wir die Stadt= aufleitung zeigt, daß noch eine eu einzu= geschlagen, es Keller= 3 des Ge= e, ist im ausgestellt

ner (Rati als ge-1 junger ihnachten. ntagsrüd-Dezember r mittags

ert.

ingelegen-ie Reichst as ganze ihren.

itsbedings bon den orden. er Rechtse tung des

ven. Rach en Sonns Ien, den 11 311 ars 311 bedart. 15eiertage, 111 diesem

veröffents Erzieher: Straßens mm fern. die Zeit, ahrdanm eigt oder enverfehr men. holt eure Kinder,

vom 14. obgeschen. Ions gue-Gummi-Da diefe vertvolles geboten, pparaten hen des hung und r Hinder meistens elohmung daß fast größeren Itt und Ballons en nicht

Amorknopfiand Gouna

Sine Zwedverbandssitzung findet am Dienstag, 15. De-zember abends 8 Uhr im Kössener Berwoltungsgebäude latt. Luf der Tagesordnung siehen die Aufstellung eines Bedauungsplanes für Göhlitzich und Dachig, der Ausbau des Spergauer Weges sowie verschieden andere Angelegen-beiten.

Aus kreis und Nachbarkreilen.

Unterichlagungen im Diddelner Gleftrigitatemert

Unterichlagungen im Midelner Elektrizitätöwerk Mideln, 11. Dez. Ende Eltober wurden gelegentlich einer Kassenreiten im Elektrizitätöwerk unrichtige Buch untersassen der in Erkomerbamptbuch, don dem bed klebertragungen in des Kassenreiten im Elektrizitätöwerk unrichtige Buch und und Kassenreiten. Des Ettomgeldbamptbuch, den kassenreiten der Kass

Brand auf dem Bahnhof Ammendorf.

Ammendorf, 11. Dez. In den Worgenstunden des heutigen Tages geriet beim Anwärmen von Teer ein Teerwagen in Brand. Das Feuer griff auf ein Bremferhäusch en über, das start beschädigt wurde, ehe der Brand gelöscht werden fonnte.

Bleitebeteiligung Der Bitterfelder Areisipartaffe!

Tiben, 11. Dez. lieber das Bermögen des Fadriffessers Vaul Kaufmann, Teerdefillationswerte, ift Konfturs er-öffnet worden. Die unter sozialdemofratifiger Leitung itehende Kreisspartosse in Viterselb sit, wie wir schon mit-teilten, bet diesem Konkurs mit 170 000 Mark engagtert.

rellten, bei biesem Konturs mit 170 000 Mart engagiert. Lauchsiädt. Ber jamm lung bes Dhit- und Gartenbaubereins. Am Sountag fand im "Gasthof zum Bahnshöf" eine Berjammlung des Ohl- und Gartenbaubereins statt. Gegen 4 lbr eröffnete sie der Hor eröffnete sie der Konturgenbautereins statt. An ann. Rach Berleiung der Riederschrift erfoste die Bestantigde des Kalenbestandes. Es war ein lleberschut gekantige der Vielengen der Vielengen der Konturgebauter vorganden. — Der geplante Ohl-Berpackungskurfus wurde limstände halber dis zum nächsen Ferbrurg fetzt, Wetress welches im Kednurg stattig der Vielengen der Vielen der Vielengen d

Letzte Depeschen

Bevorstefiende Gocarnodebatte in der fransöfilden Rammer.

Paris, 11. Dezember. Briand exflüte gesten im Par-lament, daß der Bertrag von Vocarno noch Gegenstand einer Sonderdebatte bilden werde. Bon fommuni-stiftiger Seite wurde die Zestigung eines Datums beantrag. Briand verbrach darauf, nach Midsprache mit dem Bor-tigenden der Luswärtigen Kommission die Debatte zu be-schlennigen.

Ein Komgromikvoriciag in der Moffulfrage.

Bondon, 11. Dezember. Bie der diplomatische Berichterster der "Bestminster Gazeite" melder, ih der Kolsenburd bereit, der Aufleit Kompenfarionen vorzusichlagen. Die Allerbund beteit, der Aufleit Kompenfarionen vorzusichlagen. Die Aufleit dass einscher der Verlagen über den Weicklag gemacht, für Wossell die England zu gewährende Komzession zurückzugeden. Diese Komzession wirden Westerschaften und Handelburgen Werden Verlagen über den Weicklagen. Diese Anzeitlich mit desennt der Aufleit der Verlagen und hand Del zu suchen. Diese Anzeitlich und zu sich der Verlagen der der Verlagen und die Krun das gestellt der Verlagen und die Kulter würde gleichgeitig erhebliche Anteile an den Delgebieten erhalten.

Unruhan in Damaskus.

Damastus, 11. Dezember. Die aufständischen Truppen haben bei hellem Tage in der Stadt einen lleberfall unter-nommen. Sie entwaffneten die Polizeiposten und griffen franzölische Truppenteile an. Die Franzölen ichiaten darauf

straßenverwaltung mehrfach Besohnungen auf die Ermitte-lung der Täter ausgesett. Emilig war auch die Bolizel am Beerke, um licht in diese Duntel zu bringen. Zeht erdlich ist es der Landigerei Passen der zeiten der Täter in der Person eines jungen Burtchen aus Kassenworte au ermitteln. Die gerechte Etrase wird für die Misselaten utgat ausbleiben, daß ihm die Lust zu bergleichen Taten vergeht. Bielleicht werden durch diesen Misselater auch seine Komplizen verraden.

Komptigen veracien.

Mücken. Tech niiche Korhilfe. Jur Auftlärung der Deffentlichteit über die Iwede und Ziele der technischen Nothilfe findet am Sonnadend, 12. Dezember im "Schäugenhaus" ein Bortrag fatt. Bet diese Gelegenheit läufig gleichzeit der Film "Die Kraftverjorgung Deutichlands". Da die Etcomerzeugung mit der Vaumtoblenindurtei im engliere Weziehung lieht, dürfte dieser Film für die Gemohner der hieligen Gegend von befonderer Wichtigleit sein: denn es ist auf Grund der guten Auftragienen dem Lalen Gelegenheit gegeben ich in den Werdegang der Kraftzeitung au verfegen. Die Vilder von der Kraftwerte sonder die fin den den delte der Kraftwerte sonder der Kraftwerte fowie der Auftragiete für fin tan deutlich den hohen Wert des Wedelicheinverte lassen für Kraftwerte des Verteilung in der Revolutionszeit die Technische Northilfe gegründer wurde. Der Eintricht üb frei.

Mideln. Obit- und Gartenbauverein. Um nach iten Gountag, nachmittag Ilhr findet im "Deutiden Sofeine Seipechung gived Gründung eines Obit- und Garten baubereins statt. Der Berein soll den Zwed haben, sein Mitglieder über einen rationellen Gartenbaubetrieb zu unter richten.

Schleudig. Jagdfrevel. Beim Schlingenlegen im fachigen Forftrevier wurde am Mittwoch ein Schleudiger Ein ohner ertappt und sein Name festgestellt.

Bortrag fiber die Anlage eines Gartens.

2auchftädt. Der Baumfredler gefaßt! Alutenben bernigliche Murve Bengefticht. Auch einer gefährlichen Kurve Gerein mußte man in leckter Zeit beim Beschreiten ber Berlin nach Frankfurt begriffen war. Das Auto flog auf Eruße Zouchstädt-Jalle die Bahrenbinung machen daß immer ber imfolge bes Schwese beionders glaten Eraße aus der mehr der jungen Ohlbaume rohen Auch mund hieben Aum und blied im Graden liegen. Der kielen. Gange Etreden frisch angepflanzter Baumsch wurden ber besumgefnickt. Im Land Frankfurt begriffen war das Auto flog auf ber mehr der in genachte eine Baum und blied im Graden liegen. Der kielen. Gange Etreden frisch angepflanzter Baumsch wurde in die Produktier wurde nur leich verlegt, der Zagen schwer des und der Rücker abgertsetzt.

Tant's nach ben Borfiädten und beschoffen die Gärten. Es find teine Berluste vorgefommen. Die Geschäfte waren ben gangen Tag über geschlossen. Jedoch ist die Stadt im allsind keine Berli ganzen Tag übe gemeinen ruhig.

Die Rämpte in China.

Gin ruffifder Broteft.

Ein rufsischer Protest.

London, 11. Dez. Die Zeitungen berüchen, daß nach Meldungen aus Mostau Litvinow den Geschäftsträger in Totio, Kopp, angewiesen hat, gegen die Berfüärtung der inpanischen Truppen in der Mandhömer zu protestieren. Diese militärischen Borderettungen Japans verlegten deseit des rufflischen Borderettungen Japans verlegten der volleiche Aruppen an der russische Geselbe der unflischen Aruppen an der russischen Gerngeweben jest versätzt. Die Warnung des Oberfommandberenden der japanischen Truppen in der Eldmandssuret an de dineischen Köhrer wurde gesten Tchanzisch aber die dienes der die der die Verlage der Geselben Und Kuolunglin hat eine solche Warnung erhalten. Der internationale Jug auf der Linte Zeintlin-Pertug, die infolge der Sprengung einer Eisendahnbrücke unterdrochen in Beting eingetrossen.

Bergmerkskåtaftrophe in Amerika.

Nemhorf, 11. Dez. Bie aus Birm in ham (Alabama) gemeldet with, hat fid auf der Dverton-Beche eine Schlass wetterexplosion ereignet, bei der die gange Belgifdaft verfigittet wurde. Rach den letten Meldungen sind 68 Bergleute umgefommen. Der einzige Augang zum Schacht ift duert ift.

großen Preciger tolkeine Sone aber bei ein ein Licht auf Alditgfelt im Dachfinden prüfen wird.
Raumburg. To des urteil. Das Schwurgericht verniseilte den landwirtschaftlichen Urbeiter Robert Van is zich aus digader bei Dammenberg an der Elbe wegen Kindes ditung zum Tode unter Abertennung der öftigerichen Ehrenteite auf Ledenszeit. Er hotte ein Kind von der fandwirtschaftlicher Urbeiterin Kroll in Berndorf und hat die heite fichaftlicher Urbeiterin Kroll in Berndorf und hat die heite geschachdem verschlebene Serhuche, es in Plege zu geden, sehl schupen, in die Unstrut geworfen.
Sieleben. Ein en 10nderbaren Unfall erlitt den nach der Hollenden Etraße. Ein runder Kielsteiten Blam nach der Hollenden Etraße. Ein runder Kielsteiten wirde von dem Autorelien mit jolder Buch durch ein Fenfter geschiendert, daß nicht nur die Scheibe in Trümmer ging, indern den au seinen Bult ilgende Ungefellt über dem Einfern Auge nicht unerheblich verlegt wurde. Er mußte sich in arzeitliche Behandlung begeden.

Serankgeber: Ludwig Bals. Berantwortlich für den redaftionellen Teil einschl. der Richerbeilagen: Karl Zeuch. Sport und Angelgen A. Kant. – Deud und Berlag: Merfeburger Drud-und Berlagsanstalt L. Bals, sämtlich in Merfeburg.

Die bentige Rummer umfagt 8 Geiten

Spröde und rote Haut

Leokrem

Adjtgeben

wenn Sie "wkw-Kleidung" kaufen treffen Sie das Richtige. Unsere wkw-Kleidung wird unter Verwendung guter deutscher Stoffe und Futterstoffe in eigener Werkstatt hergestellt und bietet so die beste Gewähr

jur haltbarkeit und tadellolen Sik



wenn Sie ein gut gearbeitetes wkw.Binter.Mäntel
Kleidungsstück kaufen wollen: formen, folite Etoffqualitäten,
gute Berarbeitung, beste Baßformen 49.00 39.00 32.00

wkw-Sünglings-Illier
mod. Raglen u. Schwedenform,
neueste Stoffausmusterungen,
reagher Sunstitäten
46.—42.—36.—

290

darauf kommt es an

- I. Kragensitz fest am Hals
- 2. Hochgearbeitete Schultern
- 3. Weit übereinander gehende Teile
- 4. Bequeme Taschen
- 5. Richtig sitzende Aermel
- 6. Gutes Innenfutter
- 7. Moderne, große Länge

Mallsjovpen aus leichten, marinen Stoffen, mob. Frathen, off.u. geichtoffene Gormen mit Schuureinfahung ... 32.00 28.00

chlaftade
th Chower. warm. Flaufchfloff, folibe Qualitäten
167, 655.00 53.1.0 49.00 380

wkw-Gehrofi-Baletois
mod Echnitt, eleganter Sith,
befte Etoffqualitäten, voluwertiger Wagerdg 115.00 92.00 79.00

wenn Sie ein gut gearbeitetes wkw. Binter. Mantel

wkw:Binter:"liter

Whipcord, Flausch u. gemust. Cheviolstoffe m. angew. Futter mit Gürtel, moderne Formen 68.00 65.00 62.00

wkw-Binter-Uliter

Treibig mit Rüdengurt und Quetschsalten, neueste avarte Muster, beste Ausrussung. 5500 eleganter Sig, Masersag. 58.00 85.00 75.00

aus best. Covercoat, Whipcord u. Ratinestossen und Formen Unsführungen und Formen 1. . . . 105.00 98.00 88.00

wkw.Binter-Baletots

aus marengo Cheviot, schwarz. u.blauen Eskimoltoss m. Samt-krogen, 2 reib, sol. Korm, beite Ubsutterg. 82.00 75.00 66.00

wkw=Jinglings-Anzii e farb. gute Forster Qualität, mod. 2500 Stretsen in blau u. braun, mod. 2500 Muster . . 38 00 32 00 27.—

wkw-Kerren-Cakho-Unguge

und Cheviotitoffe, Streifen u. gemuiterte Deffins wkw-gerren-Sakko-Angüge

neueste Modelle, eleg. Sitz, beste Ausstatung, in modern, gestreit. Cheviots, karterten u. sating gemusterten Stossen. 84.—78.—65.—

wkw-Serren-Jakko-Anguge

blatt 1- und 2reihige Form, in Kammgarn u. Cheviotitoff. 84. – 68. – 61.

wkw-Herren-Emoking-Anzüge fehr elegante Ausführung, gute Stoffqualität, neuefte Formen 125.00 118.00 108 00

wkw-Herren-Sport-Angüge in Loden, Cord und Homelpun, 2 teilig, mod. Form, Breeches-hofe mit doppeltem Gefäh 58.00 47.00 39.00

wkw-Herren-Gummimantel i Röper, Baitft, gemuterten Cheviots- u. Covercoats Stoff-bezügen, mit ganzem Gürtel od. verfenkbaren Auchenquet . 29,00 26,00 23,00

wkw-Serren-Lodenmantel Schlüpferform oder mit Roller, offen und geschloffen tragbar, neueste Farben, imprägnierter Strichloden 36 00 29.00 25.00



wkw-Rock und Besten 5300 in schwarz u. guten Marengo-stoffen 74.00 66.00 59.00





In allen Abteilungen sind große Posten von Gegenständen zum Verkauf gestellt, die sich besonders zu nützlichen, gern gesehenen Weihnachtsgeschenken eignen.

Im Preise erheblich herabgesetzt Damen-, Herren- u. Kinder-Kleidung. sind die reichlichen Bestände in

Damen-Mäntel Damen-Kleider

Damen - Blusen und -Röcke

Herren-Anzüge Herren-Ulster

Herren-Joppen, Hüte, Mützen

Kinder - Kleider und -Mäntel Knaben-Anzüge und -Mäntel Damen- und Kinder-Hüte

Tisch-Tafelzeuge

Teppiche

Steppdecken

Otto Doblowitz, Entemplan 8. Merseburg,

Das Haus der guten Qualitäten ::

der großen Auswahl

::

der billigen Preise.

Um Besichtigung der Auslagen wird gebeten,

Allen denen, die unseren lieben Entschlafenen im Tode ehrten und uns ihre Teilnahme bekundeten, sprechen wir nur auf diesem Wege unseren tiefempfundenen Dank aus

Merseburg, den 10. Dez. 1925.

Familien Wolf u. Hentschel.

Blumenkohl

(froftfrei) in allen Preislagen la, rumanifche Balnuffe Bfd. 55 Bf. frifche Citronen 3 Std. 25 Bf. Bananen, folange Borrat reicht, a Bfb. 50 Bf Braunfdweiger Ronfervent (neue Gente)

Franz Bak, Lebensmittel. Schmale Strafe 26.

Rürnberger Lebkuchen Davids Honigkuchen Thorner Ratharinden Nachener Brinten Spekulatius

empfiehlt

nermann kuala Delinung Duuly in Salteritr. 29. — Burgftr. 24.



+0+0+0+0+0+0+0+0+0+0 Bon Sonntag, den 13. d. M. ab fteht ein großer Transport



beftes oftfriefijdes Wild: pieh

u außerft gunftigen Breifen gum Berkauf Billy Ziegenhorn, Schafstädt

Kontektion

tüffrend in Stil, Qualität und Derarbeitung.



Bum Weihnachtsfest find in denkbar größter Auswahl fertig am Lager [bie Breise find niedrigft berechnet]:

Herren-U	lifter 15,—89,—	3000
Baleiots 98, - 75,	mit Samikrag. — 62,—	5000

Gummi-Mäntel 1950 Loden-Mäntel

Loden-Joppen

Serren-Anzüge 3000 Mandefter-Anzüge get. 3500 48, - 40, - 38, -1800 Rand-Jaken 750 Anaben-Anzüge Anaben-Mäntel

Burkin und Streifenhofen. Breeches= hofen auch für korpulente Figuren in großen Sortimenten

Arbeits= und Berufskleidung
— find Spezialität meines Hauses. —

Sonntag, d. 13. Dez. von 12-6 Uhr geöffnet.

Als praktisches Weihnachtsgeschenk

Schuh- u. Filzwaren

Größtes Lager. Reichhaltige Auswahl.

Billigfte Breife.

| Neichhaltige | Neimhaltige |

Befichtigung ohne Raufzwang Richard Schmidt jun.,

Preiswerte.

Flügel Bu günftigen Bahlungsbedingungen ataloge koftenlo Albert hoffmann,

Salle a. G.

(100 Morgen), Nähe Merfeburg-Leuna zu verfaufen anfragen unter Dr 274 25 an d. Exp. b Beitung

Schönes fonniges Gartenarundstück.

etwa 2 Morgen groß, Nähe Mexieburgs, modern angelegt, mit großer Straßenfront und Waffer lettung, gibnitg zu vert. Geft. Zufragen unte J. Z. 528 an Ann. Exp. ziwaltdenbank, Hallea. S

Das Zeichen hoher Qualität



BREHMER Edelliköre

Rum, Arrak, Punsch Hallorentropfen

für den Magen

Rot-, Weiss- u. Südweine, Beerenweine Sekt

Halle, Leipzigerstr. 43.

Breismert und aut:

Baumbehang Baumfehang Baumfehmud Baumferzen Bunderferzen Piefferfugen Helmüffe Balnüffe

Weihnachtstarten

D. Tragdorf

Briefmarken

Richard Bartels,

Baumkonfekte Bralines Marzipansachen

Eigenes Fabrikat
— Täglich frifch —

fiermann Budia

Evangelnder Arbeiter-Berein

itag, ben 13. Degbr Be hnachtsfeier

in ber Funtenburg. Rad . mittag 8 Uhr: Aufführung mittag 3 Uhr. Binführung für Ainder. Herzig inn alle Kinder bergiccht ein geladen. Abends 8 Um yeler für Erwachjene Alle uniere font ein geladenen Freunde um Gönner find herzlicht ein geladen. Der Korffand

9 Pfb.

la Eiderfettkäse

Das Belte v. Belten

und G

ftand,

recht Weg d

der Al

diesem verlust sichtigs

jo erg Dieser

mähre

Rechu

Borfri Flücht andere zinsen

Repar

wie bi

oestell

Geg

Nachd Bevöl

401

Frau gesähr nahm

Morgi

feinen über i war u stellte stedts nächste

fomme Ost

gegen hübsch schein war sproch sich se

"Biergo "es if

Fre wollte die be

war, angel jie ur es, ur er ne

Dame Ru

itch i

nen, angesti

Breismert und aut:

Margarine von 0.65 bis 1.— Marmeiade von 0.60 bis 0.70 Haumeinas B'10.0.50 Aglaumemus B'10.0.50 Ananas in Scheiben

Raffee '/. Pfd. von 0.85 bis 1.30

Große Answahl D. Tragdorf

Mchtung!

Ber übernimmt für Bereiburg u. Umgebung ben alleinoretas f eines zei, gefd, Urtikels? Bietet leidne und aute Exfiren-zertiebskoptial 200–200 Bik. erforberlich. Einiger-maßen Heiß garantiert für 500 20k. Berblenit pro Bonat. Dierten unter 270/25 an ble Ep. b. Bl.

Metallbetten Gath: Kinderbetten birekt an Raratog 1716 frei (mabelfabrik Suhl (Thur.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn;nbn;de;abv;3;1-171133730-34683220919251211-11/fragment/page=0004 DEG

Beilage zu Ar. 290 des Merseburger Tageblattes

Freitag, ben 11. Dezember 1925.

Derlajärtung der tiskalilaien Finanzpolitik?

Die wirtschaftliche Macht ber öffentlichen Körperichaften behnt sich auf kosen ber Privatwirtschaft immer mehr aus. Auf dem Wege über die Steuerldberschußpolitift muß abungskufig der Brozes der Sozialiserung in staats und tommunalpolitischer Form immer weiter um sich greifen, dis allerdings eines Tages die Steuergaßter verarmt sind und pant die Luellen, aus denen disher der Fistus gelchöpft der, ebenfalls verliegen.

Derfiber ichem lich der Sichus hieben Gedouben wicht est.

Gegeniber der auch für die Zufunft anjdjeinend beab-lädigten öffentlichen Kinanzpolitik ist deshalb mit allem Rachbrud darauf binzimeien. daß die jett sichon aus der Bedösterung zu viel gezogenen Beträge von 2 bis 3 Missi-arben Mart auf feinen Kall weiter ethößt werden dürsen. Der neue Boranicklag ist völlig undiskutabel.

Die Gage der deutligen Dampfhodileelildierei

Bon Reichstagsabgeordneten Schmidterusseilischen Aandelsbertrages ind besondere Abmachungen siter die Aussilangen Für die Aussilangen ind bei der Stiffen der Alfabereit innerhalb der 12 und 3-Seemellenzone der nordnusssische Aussilangen, sowie die zur dritten Gefung des Estats des Keichsernährungsministertums im Reichstag eingedrachten Unträge leufen das Interses der Dessentlicheit erneut auf die deutsche Santeresse der Dessentlicheit erneut auf de deutsche dampspochsessische Gewerde. Wirtselfiches den der Aussilande der Seinschlieder der der Aussilande der der Verlagen Beitrieben heite mitten im Zerfall der bisherigen Weltzeich der Wirtschlieden am Etheren Hommen nicht wieder; das weltpolitische und welchversichten der der Verlagen. Des Verlägent, das Serfältnis von der alten zur neuen Welt hat ihr grundigen, am Ethiolung unt wider in Verlägent, das Serfältnis von der alten zur neuen Welt hat ihr grundigen und unfruchtbaren Kevolutionsexperimen hat die Kauffracht Europas geschwächt; Kofoniaftriege und Verlägent der Verlägen verlägen der Verl

Politifche Gloffen.

Politische Alossen und der in der in

Rüdwirfungen.

Die Riddvirfungen bes Vocarvo-Vertrages stellen sich allgemach bei — Frantreich ein. Man bat in Varis den Hereschaft in Baris den Hereschaft für des Jahr 1926 um 500 Millionen Frant und der Ctat für die Luftstreitfräste um 124 Millionen Frant erböht.
"Den legten Sou für Sicherheit und Friedent" rief dabei ein Deputierter aus! Ber fann angesichts bleser Beweise noch an dem Friedenswissen Frankreichs zweiseln?

Aus eigener Aratt. Roman von Elifabeth Goedide.

tommen. Defar sam den beiben Damen jest auf dem Gartenweg ent-gegen. Es fiel Assa auf, wie gut er aussaß. Er hatte hüldige, vornehme Bewegungen, die seine große, schlante Er-jcheinung voll zur Geltung drachten. Seit sein Buch heraus war und er von allen Seiten mit Lobreden darauf ange-prochen wurde, trug er den Kopf ordentlich höher und zah ich selbstedenüßter.

"Bergmanns ichlagen bor, einen gemeinsomen fleinen Spa-ziergang zu machen", sagte er, jett bei ihnen stehen bleibend, "es ift fühl geworben, und Ella behauptet, das Abendessen wäre noch lange nicht fertig."

wäre noch sange nicht sertig." Frau Gradig und Light fertig." Frau Gradig und Alfa waren einverstanden; die Jungen wurden zu Hauf von der feine der Gradig und Alfa der Gradig und Alfa der Gradig der Gradig der Gradig der der Gradig der Gradig der Gradig der der Gradig der Gradig der Gradig der der Gradig der Gr

Aftas herz wurde groß und weit. hier hatte fie ihm gesagt, daß sie nicht gegenseitig ihre Borzüge und Schatten-

seiten adwögen wollten, Leute, die sich lieben, hätten das Cefar war nicht zu Hause, aber Afta empfing ihn. Er benicht nötig. Danach wollte sie nun auch handeln. "Hif mir,
Gott, daß ich ihn immer lieben sanne", dachte sie.
Arm in Arm solgten sie den andern, ohne viel zu sprechen.
Der Weg war seit nicht so school, wie im Winter in dem Märderte er sich aber sehrglich mit Alfia seit. Er erzählte
derte er sich aber sehrglich mit Alfia seit. Er erzählte
derte er sich aber sehrglich mit Alfia seit. Er erzählte
derte er sich aber sehrglich mit Alfia seit. Er erzählte
derte er sich aber sehrglich mit Alfia seit. Er erzählte
derte er sich aber sehrglich mit Alfia seit. Er erzählte
derte er sich aber sehrglich mit Alfia seit. Er erzählte
derte er sich aber sehrglich mit Alfia seit. Er erzählte
derte er sich aber sehrglich mit Alfia seit. Er erzählte
derte er sich aber sehrglich mit Alfia seit. Er erzählte
derte er sich aber sehrglich mit Alfia seit. Er erzählte
derte er sich aber sehrglich mit Alfia seit. Er erzählte
derte er sich aber sehrglich mit Alfia seit. Er erzählte
derte er sich aber sehrglich mit Alfia seit. Er erzählte
derte er sich aber sehrglich mit Alfia seit. Er erzählte
sehre er sich aber sehrglich mit Alfia seit. Er erzählte
sehre er sich aber sehrglich mit Alfia seit. Er erzählte

"Er scheint dies gangs Reise mit einem gewissen. "Er scheint dies gangs Reise mit einem gewissen Dietrich von Röhnhildt gemacht zu haben," sagte er, "und ich denke, daß Ir Jerr Gemacht mir gewis sagen kann, wer das ihr des würde mit von Interesses in nich mit biesem Sern in Berbindung zu sehen und ihm, wenn ihm daran gelegen ist, die Aufzelchnungen meines Schwagers zur Verfügung stellen."



0.60 1.10 3.80

en 1.50 1.30

orf

eines Bietet ftenz. nötig.

Aus Kreis und Nachbarkreilen

Mus unferer Rachbarftabt Salle.

ver Mordprojek Gefineri.

Unfer Sallifder Gerichtsberichterftatter melbet:

Unfer Hordprojeß Cofineri.

Unfer Haltigher Gerichtsberichterftatter meldet:

Am geftrigen Donnersiag begann unter großem Andrang des Publitims die Berhendlung gegen den 22 fährtigen Lagerbulter Kurt Lehner von dem Schwurzericht in Halte.

Lift deringend berdächtig, am Ween des I. Juli diese Jahren er Gerichten der Eine Edher au er fich of ein an höben. Des I. Juli diese Jahren Beefener Weg feine Ehefer au er fich of ein an in die Merkenter der eine Gehefen und Ereinen Vergener der Geher der Vergener Ereine Edher in Ebelener Konfleren Gut ist man n. die Mittige verrirtt Staatsonwolfschaftsart K at e. Beereldiger ist Mechtesunder Zu. K ad en ih ein. Der Angeschaft gewarte ist Mittige verrirtt Staatsonwolfschaftsart K at e. Beereldiger ist Mechtesunder Zu. K ad en ih ein. Der Angeschaft gegenet. Im 4/10 Uhr mit Angeben der Vergen von mehrer keine Weg den der Angeschaft gegenen. Im 4/10 Uhr mit mitte Fran von mehrer neuen Wohnung in der Artillerie
Treite über der Belder Hogacken gegangen. Um 4/10 Uhr mit die der Vergen der Vergen der Vergen in der Angeschaft der Vergen in der Angeschaft der Vergen in der V

Ventendang in ummenoort.
Ventendorf (Saais), ha fan en jagd. Ein sehr günstiges Grgebnis zeitigte die am Montag vom Attregutsbesiger von Zimmenmann veranstatiete Treibjagd auf Kasianen. Auf einen veräglinismissig leinen Plane wurden insgesamt 408 Fasianen erlegt, außerbem wurden noch einen 100 Kaninden und 3 Hafen zur Strede gebracht. Der diessistische Michaelm und in ham günstigen Wester des verflichen Zagdigdres begründet, anderseits aber auch in der siegen und zur Zeit des Brütens und zur Zeit des Brütens und zur Zeit des Brütens.

Aus dem Reiche.

worden war.

Zehölelbeuch auf der Eisbahn.

Leipzig, 11. Dez. Auf dem Johannapartreich ist ein Ulfähriger Schüler durch einen Schlitzichnhläufer umgerisen worden und dabei so unglüdlich gefallen, daß er einen Schäbelbouch davontrug. Der Knabe fand Aufrachme im Krankenhaus St. Jatob.

Mauie ale Braubitifter

Moile als Baudynter.

Moile, 11. Dez. Uni eigenartige Weile fam in Dieringshausen, ein (Rheinland) ein Brand zum Ausbruch. Uls eine Krau nach inzer Mwelenbeit ihre Wohnung wieder betrat, war die Tapete hinter dem Osen in Flammen geraten. Das Fener konnte schwele gleißigt werden. Es kellte sich beraus, daß Mäuse leigt brennbare Sachen hinter dem Osen zu einem Rest begreichte hatten, das dann durch die Räcme Fener gefangen und die Tapete in Brand geseht hatte.

Micht Arbeiter Durch Berbrühen ums Leben gefomi

Paris, 10. Deg. "Journal" melbet aus Madrid, daß acht Arbeiter in einer Gifengießerei bei Almeria durch beißes Baffer so ichwer berbrüht wurden, daß sie ihren schweren Berlegungen erlogen sind.

— Cholera auf einem deutschen Fracktdampfer. Der deutsche Frachtdampfer "Trijels", der in Madras von Hamburg eintraf, wurde unter Quarantäne gestellt, weil plöglich neun Mann der Bejatung an Cholera erfranken. Ein Hiselungenieur und ein Hilfstoch find gestorben.

- Tragisches Eude der Habdesbootweltreise. Der wage-hassige Verfuch des Dentschaftwertreise Voelsele eine Beltreise mit dem Arbebesoot zu unternehmen, endete mit dem Untergang des Ressenden. Rochtse befand sich auf dem Bege über Boston and Rew-Voort. Bet einem plüglich ein-jetzenden ichweren Sturm kenterte das Koot und Rochtse ertrant. Seine Leiche wurde der St. Leonard an Land ge-spülft.

wel Ba

Bui Ger abfi

D Lebe

D

Mart

wurt 25.-

Tlage Poli

En i gen im S Jahr

rung 3 934

Die Bicti

am (fd)aft den ertra 3,64

der i beträ

Gewi

vorge gewin tofter Mill.

halten.

durch die unmittelbare Rähe Altonas, einer preußischen Größtadt von einen 200 000 Einwohnern. Die Grenze zwischen Hamburg und Altona geht oft mitten durch die Hauf die gener Samburg und auf der einen Seite des Augies die Hamburge und auf der einen Seite des Augies die Hamburge und auf der anderen die preußische Bolizeibehörde zuständig ift. Selfbwerständlich ist zwischen Bolizeibehörden ein besonderen Bedereinkommen getroffen worden, welches die Hauptschweizigkeiten, wenigstens größtenteils, aus dem Wege räumt.

findel, namentlich in den Abendftunden einen regen Bertehr unterhalt. Eng, winflig und alt find Die fleinen Strafen

unterhälf.

Eng, winklig und alt sind die Keinen Straßen

und Gassen und noch älter, oft sogar baufällg, die Hallen, in denen das Berdrecherhum bier Unterschultig gestunden fact, in denen das Berdrecherhum bier Unterschultig gestunden fact, in denen das Berdrecherhum bier Unterschultig gestunden fact, in denen das Berdrecherhum bier Unterschultig gestunden der Eroflichen der Gerade bier sich bis vor kurzem die gestiecken Bordelle und Dirnenquartiere besanden; eine große Angalt von Straßen vois wohl in sedem hauf mehrere solder "Initiate" auf. Seit kurzer Zeit hat aber der Senat die Kasernlerung der Krossitution, ausgehoben, im Geganscha zu der preußischen Gebreiterkabt Alfona, vo wir in der Seterstraße noch eine offsische Bordelstraße allerguößten Unfanges sinden. Die Kolgen diese Aufhebung der Kasernierung sind vorerst zweiselschaft. Junächst hält sich das Dirnentum dem Berdor zum Troß weiter in diesen Gassen unt und leidst die tellweise Unterhalten der Setzischen der Kolgen aus der den nur und Geschäfte und Geschäfte in die Straßen au bekommen, nicht gegetigt ein die Straßen au bekommen, nicht gegetigt geben den der deschsichtigen Erfoss, anfährlige Leute und Geschäfte in die Straßen au bekommen, nicht gegetigt geschielt, der Besigkalbergasse, der Berdellstraßen, der berückligten Rossenschles unterhölergalse und in handen kennen der Straßen der Schäftlichen Schölkerin der Sulkände besigen und in Kanstlich, wurden die Justände besigen und in Kanstlich, wurden die Sulkände besigen und ihre damburg au erhoffen. Ob die Kasernerung der Krossikalischen Spelistipestalissen der einschlägigen Polizeispestalissen sieher

Unten, am Ausgang der "Reeperbahn" befindet fich ber Man bat, wenn man die Berbrechergegenden hamburge "Beuchftrurm Aliona",

ale ob bas Dirneutum gahlreicher ware ale in Berlin

als ob das Tirreatum zahfreicher wäre als in Vertin. Das kommt hauptiächlich daher, daß es mit dem Berbrecher tum zusammen iich mehr auf einzelne Gegenden konzeitriert als in Vertin. Der weitaus größte Teil Hamburgs kann als fast völlig frei von ihrem Bertehr bezeichnen wie den die genicht hierzu finden wir in Verlin das Berbrecher tum in der gangen Stadt verteilt. Aur vereinzelte Gegenden Berlins, namentsich in den Vororten, machen hier eine Ausnahme.

3. Mien.

venne als Nassee vorgesett wird. In diesen Aassechäufern sammett sich das lichtschen Gesindel ber betreffenden Gegend. Das Berbrechertum bleibt im allgemeinen seinem Stadtbezirf treu, und es müssen schon berordere fitähgaltige Gründe sein, die den Berbrecher zum "liebervechseln" auf fremdes Bezirfsgediet verantassen kiederechertum sich vorwiegend in weniger gemeingesährlichen Delikten bestätigt. Raubmorde, Raubisderfälle usd. sind im allgemeinen seltener, dagegen sind

Spieler, Bauernfanger, Buhalter, Tafchendiebe, einfache Diebe, hehler und homofexuelles Gefindel

Diebe, hehler und homosexueiles Gefindel im Berhältnis zahlreicher vertreten. Dies hat vohl vor allem darin seinen Grund, daß der Destereicher, im allgemeinen gentigsom und gemätlich veranlagt und Gewaltbellten meiltens abhold ist. Eine große Kolle in der Kriminalität Wiens spielt das ausländische und jüdiche Element. So bestinden ich 3. M. in der Zeenstraße und Sperlingsgasse verschieden geroße Kaffeedaufer, in denen eigentlich nur gatigisches oder ausländisches Gaunervoll vertehet. Die denachbarten Einden achtereich auch aber abkreiches Cesindol an das dulufdischen achtereiches Cesindol and das dulufdischen altereiches Kestenden ihrem alten Asterlande Desterreich wenigstens in dieser Beziehung vorrlich Anhänglichseit bewahrt. Zedenfals schene sie gut zu wissen, von ihnen der "Beigen blüht".

(Fortjegung folgt.)

Interessante Derbrecherich up winkel europäilder Grokfidte.

Bon Ernft Engelbrecht = Berlin

(3. Fortsehung.)

Nichts Echamloseres habe ich je gesehen!
Dier in St. Kauli habe ich ein gut Teil Achtung vor dem "schönen Geschlecht" versteren müssen. Samdurg zur Ehre ei ernöcht, daß diese Wetser aber nur zu gunz verschweinen kleinem Teile Handwurgerinnen sind. Alle Gegenden Deutschlands und auch des Auskandes haben hierher und dieser ihren Ausdruck degegeben.
Karalle der "Geschen Freiheit" läuft die "Kleine Freiheit", in alsem ähnlich ihrer Ramensschwester, nur, wie is auch ihr Rame andeutet, in kleinere Ausmachung. Dazilt die haben die Borbelistraße Altsonas. Die Peterstraße geht von der "Kleine Freiheit" wieder etwas Besonderts, nämlich die Borbelistraße Altsonas. Die Peterstraße geht von der "Kleinen Freiheit" wieder die und diese Hausen flessen der die und die Verderlich geseht werden der Borbellhäuser.

Franen aller Länder find bier angutreffen,

alle mögligen Sprachen schwirren durcheinander. Während Hamburg die Bordelle aufgehoben und sogar den alten Voordelsfrachen neue Aamen gegeben hat, finden wir in Altona noch eine lasernierte Profilitution.

Aus allem diesen widerlichen Treiben heraus ragt ein Kirchlein, dem ein tatholischer Gesellenverein angeschlossen ist. Welch ein Kontrast!

ein Lotal, in dem allernbelftes Befindel verfehrt,

noch weit übler, als in der "Schönhauser", der berüchtig-en Berbrecherbörse Berlins. Auffallend ist in diesen Straßen

rbrachte nachts 1 d u n g Monat 1 Sohn 1 durch 1 habe

d, daß a durch daß fie

e, etne ete mit mif dem ich ein-Roehrle and ge=

t einen
der, die
en, sind
s Land
vandelt.
usterdam
Selbst
en. In

er Tage L nach Knabe, en war. us dem us dem ometern stürzen, et. Man gebracht inde zu glaubte. r Knibe it einem ung er=

it trägt Ehren dan hat 1. Das n. Das
e" und
on Dui3 Meter
dalb des
eer Ban
ein Genere der
i Platteer auf
ee follen
oithe der
Echeinahnlinie
fremden

Polizei
etropole
n Frie, unter
ben zu
rffiliale
einiger
iesischen

ığifchen ze zwi Häuser, er und dig ist ein be-Haupt räumt

meisten denen at und nd Ka-recher= ien in idtteile größere Güte, elhafte äusern

allae beinu: zum nlassen Biener rlichen nd im

allen neinen eliften ialität so be-se der ie be

ft habe gemacht

Aus dem Gerichtslaal.

Merseburg, 11. Des. 1925

Aus dem Gerichtstaal.

Merjeburg, 11. Dez, 1925.

Die Bitwe Martha 8. aus Merjeburg frand unter ber Mintage i) vom Maguit die Geptember D. 35. gewerdsmäßig Hugudt getrieben zu aben, ohne einer volltgelitigen Mittlied unterfiellt zu sein. 2.) Einde Minguit dem Motter Schelmen photographischen Appropriat gestoßen zu dachen. Sie wurde wegen Diebstädt zu 3 Monaten Gestängnis, wegen Ilmandt zu 4 Boden Apit deurnericht Rach Berchieben der Errafesterlögt die Heberneihung an die Landespoligelbehörde.

Gegen den Ungeschen Rarms ergangen, Auf seinen Einfprund hin wurde er mit 3.— Mart bestraft.

Der Bertmeister G. erhoß Einfpund gegen eine poligeische Steathversigung, wonade er am 8. Oftober d. 38. rugestiebe Steathversigung, wonade er am 8. Oftober d. 38. rugestiebe Steathversigung, wonade er am 8. Oftober d. 38. rugestiebe Steathversigung, bei hin beschuldigte, in seinem Roben Beränderungen ohne baupoligeitige Genedenfungung vorgenommen zu haben. Die Beweisenstindmen ergad, daß ein Berschulden besetzt der Urt utcht worferst, wessalb Freisprechung erfolgte.

Der Scholfer Briedrich Bilhelm G. wat anngestigt worden weit er in Zeina bem Maler 8. aus Lüchen Der Benetzeit der Ber B. Motereitwentler Baller 2. B. Blechen weiter der Ber Baller 2. Mottereitwentler Baller 2. B. Blechen weiter der Breistreibereit in 2. Auf ein Erfahren der St. Mart ober 3 Tage und 150.— Mart ausfelle von 10 Tagen, wegen Breistreibereit in 2. Auflen. Gr. batte im Mart, 1924 bie Britter au einem Breise verführer Rotierung bezahlen Ihme. Des Gerich erfannte auf Freisprechtung.

Der Biebständer Jana 3. da, aus Bilgen 12.— Mottereitweit erfahren Ausstelle 2. der eine Biferanten 10 bis 15 Brogent über die Bertiner Motterung bezahlen Ihme. Des Gerich erfannte auf Freisprechtung.

Der Biebständer Jana 3. da, aus Bissperbe fand unter er Mittage, und 13. Januar in Burgliebenau, einer Ortschaft, der sum ber der eine Breizheit erfahrt worden nur; Klüber eine Wirterlich Erfrechung des er hin Bena 20 da, eine Bulle und der Erfahren der Bertagen und Bissper in d

handel und Derkefir.

Abidliffe im Michelfongern.

Albichtüsse im Weicherbagern.

Ans dem Geschäftsbericht des Kongerns geht hervor, daß die Erwis dem Geschäftsbericht des Kongerns geht hervor, daß die gend dar. Der Verstettadigig ei vom 35 bis 60 Prozent im Jahre 1924 auf 35 bis sogar 30 Prozent herabgegangen. Kur der Whigha aus Hohlag aus Verstette dacht in dem letzen Jahre erheblich ausenommen. Doch war auch dier eine Kleichmäßigteit des Klosges nicht zu erzielen. De Jörderungen im gesamten vorigen Kalenberjahr alugen don 3981 244 Tonnen auf 3677 des Donnen gegen 1284 510 Tonnen. Die zu dem Kongern gehörigen Gruben Weuraht und Brüges Don 1984 240 Tonnen auf der Anschleich vorderlich der Kleichtsproduktion betrug 1 les 735 Tonnen gegen 1284 510 Tonnen. Die zu dem Kongern gehörigen Gruben Weuraht und Brügest Sictoria haben sich weiter gut entwiedelt. De Vetelligung Michaelt Veter ein Geschleich der Lichtweiten Veter der Kleichtsproduktion der Veter der ist meter der Kantenung der Geschleichgaft. Das Jahr 1925 ist ohne Störung versamfen. Beit den einzeheinen Veterleiche erzibt sich det Wickellung vor der ein Gesamtentog bon 4,25 Will. MW. Wich der Geschlein der Geschleich vor Gewinn von 0,31 Will. MW. Der Geschlein von 0,29 Will. MW. Die Gesamtuntosten 3,66 Will. MW. Wich der Geschlein von 0,29 Will. MW. Der Gewinn von 0,30 Will. MW. der Stort und versten vor der Schall werden. Der Gewinn von 0,30 Will. MW. der Stort von der Schall MW. der Geschlein von 0,25 Will. MW. aus. Rach Albzuge der Intosten von 1,33 Will. MW. aus. Rach Albzugen von 0,25 Will. MW. aus. Bach Ubzuger von 0,25 Will. MW. aus. Bach Ubzuger von 0,25 Will. MW. der Geschlein von 0,25 Will. MW. aus. Bach Ubzuger von 0,25 Will. MW. aus. Bach Ubzuger von 0,25 Will. MW. aus. Bach Ubzuger von 0,25 Will. MW. vorgetragen:

Annahl Bank Bintershalls Congern.

Rach dem Geldgätsbericht der im Bintershalls Less halls bei Beildgie Bintershalls Congern Bintershall Congern Bintershalls Congern Bintershalls Congern Bintershalls Congern Bintershall Congern Bintershalls Congern Bintershall C

Die Kaliindustrie-Alt.-Gef, weist einen Reingewinn von 327,187 Warf aus, der dem Referdesonds überwiesen werden soll. Die Alt.-Gef. Deutigie Kaliwerfe in Bernterode weist einen Reingewinn von 128,673 Warf aus, der ebenfalls dem Reservesonds zugeführt werden soll. Die Gewertschaft Suhrensschaft erzielte einen Rohgewinn von 1.59 Mill. Marf; der Keingewinn bestäuft sich auf 67 065 Warf. Ausbeute wird verkeingewinn bestäuft sich auf 67 065 Warf. Ausbeute wird und 0,46 Mill. MW Bortriegs-Obligationen die bekannten kantauerbindlichten aus den Agiven 1917/18 mit 3,69 Mill. MW. Die Vilanz der Ausbeute Wirdspericht des, weist Schulaus der Ausbeute wird von 300 Will. MW. Die Vilanz der Kaliwerte Größberzog von Zachen Ultra-Gef, weist Schulaus und 3,36 Größfrungsbillanz (0,09) Will. Marf, Gläubiger mit 3,4 (2,38) Will. Marf aus der Kläuberte Konnenburg Alt.-Gef. daten einen Verlass von 700 000 Warf, der auf neue Mechanun dorgertagen werden ioll. Erwähnenswert ist schließlich and der Bericht der Kalibant-Alt.-Gef., der einen Gewinn von 86 718 Warf aussweist; hieraus soll ein Reservefonds gebildet werden - Madchenhandel. In Marfeille wurde ein Mab-denhändler namens Boliano in dem Angenblick der-baftet, als er fich mit der inngen Bariterinnen nach Vegypten einfähifen wollte. Baljano hatte den jungen Mäd-den gute Siellungen versprochen, wollte sie aber in Wirt-lickeit der Prostitution guführen.

Geringer Rüdgang der Großhandelsrichtzahl.

Berlin, 11. Dez. Die auf den Stichtag des 9. Dezember berechnete Großhandelsrichtzahl des Statistischen Brichsantes ist gegenüber dem Zande vom 2. Dezember (122,9) um 0,3 v. H. auf 122,5 zurückgegangen.

Berliner Borje bom 10. Dezember.

Die Börfe war auf bem meiften Gebieten bei sehr fittlem (Seichäft gunächle wieber nachglebig, dann leicht erholt. Schiffahrtsättiet und Sativerte blieben allgemein sehr auf die Freigadefrage bezieb, bie Uederzeichnung der Kallanleihe in Holland, welche bem Londoner Emissionserzeichsterzeichnung der Kallanleihe in Holland, welche bem Londoner Emissionserzeichsterzeichst.

Die amtlichen Devifen.

Die amtlichen Tevijen.

Dondon (1 \$\frac{1}{2}\$\tilde{n}\$. Sterling) 20,345 -20,395.

Neiviport (1 \$\tilde{Dollard}\$ *1,495 -4,205.

Uniferdam-9t. (100 \$\tilde{Guilde}\$ *1,495 -4,205.

Uniferdam-9t. (100 \$\tilde{Guilde}\$ *1,901 -19,05.

Artifiel- Uniterpen (100 \$\tilde{Real}\$ *1,901 -19,05.

Artifiel- Uniterpen (100 \$\tilde{Real}\$ *1,902 -19,05.

Artifiel- Uniterpen (100 \$\tilde{Real}\$ *1,902 -19,05.

Stopenhagen (100 \$\tilde{Real}\$ *1,903 -19,905.

Stopenhagen (100 \$\tilde{Real}\$ *1,903 -19,905.

Stopenhagen (100 \$\tilde{Real}\$ *1,903 -19,905.

Stopenhagen (100 \$\tilde{Real}\$ *1,903 -39,87.

Stoffpolm (100 \$\tilde{Real}\$ *1,903 -39,25.

Berliner Produktenmartt.
Berlin, 10. Dez. Der Martt zeigt wegen der Entscheidung des Reichstats in der Angelegensheit von Reichsgetreidestelle die die Borlage im Gegensat zum Ketchswirtschaftstat bestürwortet, unvertennbare Nervosität. In effektiven Ware till das Angebot nicht zulegt auf dos Einsegen den Tauweiter in verschiedenen Gegenden Deutschlands stärter geworden. Die Preise sind der innner noch ziemlich hoch gehalten.

norven: gehalten.

Robentarie.

Bolen 45,77-46,23; Desterreicher 58,95-59,25; Schweizer 80,74-81,14; Italiener 16,88-16,96.

Berliner Wetalfpreise.

Cletrolyttupfer 133,25; Rodzinf 76,50-77,50; Plattenzinf 64-65; Aliminium 235-240; Reinnidel 340-350; Silver, ca. 900f, 95,5-96,5.

Effettenturfe.
(Witgetellt von der Commerze und Krivatbant Merjedurg. Berliner 253xie von 10 Dezember 1925.*)

Unterben		Brouereten		Lahmener & Co.	64 25
Dolla Echike	98.20	Eugelhardt: Brauer.	11.875	Peopolberube (140)	41 73
ki. Gnibanleibe	160.	Schult). Batenbof.	104	Linbe Gismaich.	98 5
RT.	0 .25	Betpata Riebeck	80.25	ganeb. 28achs. (100)	38.4
% Dt. Reichsan!	G. 1825		**	Magbeburger Bas	40
1 1/. hin		Inbuftric-Attien		. Bergio. Bei.	33.5
1/5 % bto.	0.1975	inonfigues deliver		Mansfelber Bergm.	54.75
10% Brent. Confols	0.29	Aachener Spinneret	-	Marieng. Rogenau	22,25
1 % Breut. Coniols	0.18	Accumulatoren	-	Majch. Baum	
51/2 /2 610.	0,1875	Agfa	164,5	. Buckau	17,5
3 % bto.	1,29	allg Beri.Omnibus	117.25	Mig u. Beneft (100)	16,
Sachi. land. Bidbr	7,20	H 2 0.	91,10	echart. Fahrseng	33,-
Me ing. Hyp. 1/17	4.17	Ammendor Bapter	93	Riebericht. Giektrig.	56 75
Brg. Bobarb. 8-29	4.28	Anhaiter Rohlen	43.25	Dbericht Etien. Bed.	39,
Defte. Bold 10./19	17.4	Michaffenburg Bap	45	Orenftein & Roppel	6?.
Ungar Gold 7/19	0.85	3ab. Anilin (120)	166.6	Oftwerke	945
lingar. Rr. A. 6/19	0,0	Bebburger Bolle	0,28	Banget Bergbau	60.5
0% Hechar A. B. 21		Bochum Bug	18.	Braunkobis	42.5
Rhein Main Donau Bal Hoift. El v. 21		Buich opt. Induftr.	31.	Reichelt Metall	43
11/ 9/ 00 /6 /8 0	0.618	Charlottenb. BBaffer	54 25	Rhein. Weftf. Gl. 28.	61.37
11/1 °/0 A C. B. 8 Bab. Anifta p. 19	3.76	Them. Benbett	60.3	Sebu Ritter	82.5
Sochfter Narben 19	4 35	Chem 3nb elfent.	45	Rombach Biltte	18,-
Ordine Danson co		Deffquer Gas	61	Roffger Bucker	19,5
		Dtich. Erbol	60,12	Rütgersmerke	40 25
Aktien		Dquamit Robel	82.	Sachi. Webftable	85.25
Schiffighris-Aktten		Gilen urger Cattun	81,	Sarrotti Chok. (20)	87,5
		Elberfelber Garben	116,-	Schieß Mafch. (600)	33.
jamburg Amerika	87 20	Eichmeiler Bergm.	114.70	Schuckert & Co.	56,!
danfa Dampf.	97.	Fahlong Etft	44,	Schul; jun. (200)	:725
Rordb. Bloud Alkt.	24.	Grauffahter Bucker	79.	Siegen-Goltnatt	19,62
Berein. Elbeschiff.	24.	Gelfenk Bergwerh	\$2. 5	Simonias Belinlo)e	5,-
		Beit, f. el. Unter. (100)	98 12	Steingut Colbig	83.5
BanksMktten		Glaugiger Bucker	68	Teckiba. Boiff	5, -
Bank elektr. Werte	38	Borliner Buegon	17,5	Tempelhoferielb	20,6
Bank f. Brauind.	82.	Bamb. Ei. 28k. (100)	91,25	Thüringer Rucker	17,-
Berl. Sand. B. (100)	137 75	Sarpener Beramerk	92.	Unton ch m. Brob	837
Jom. u. Brin. 3k.	93.	Birich Rupfer (150)	70,5	Bar tner Bapter (80)	38.1
Darmf'.u. Mat. Bank	103.37	ochfter warben	108,5	Ber Roble Borna	35.6
Deutiche Bank (60)	104,	Bife Bergban	78,70	Banberermerke	60,25
Otsk.Com. Unt. (40)	103.	Jadel & Co.	47,-	2Begel. & Sib. (100)	13 -
Dresdner Bant	100,25	Rabla Borgellau	36	Werfch .= Weth. Brk.	\$15,-
Salle Banko rein	74	Rirchner & Co.	60,	Befteregeln Alkali	160
einziger Creb. Unft.	80,	Rochlmann Starke	142	Bolf Maich. Buck.	27,
Reichsbank Unieile	131,1	Roin Rottweil	8 20	Botanwerke	19 5
Sächfiche Bank	86.75	Rordisdorf. Bucher	104.	Beig. Maich. M. (100)	26.25
Bien. Bk.v(M p. 61)	4,87	sraftwerk Thüring.		Amfican.Maich.(20)	
Berliner	Freis	serfehr vom	10.	Dezember 11	125

Schriftler Freinerten 30 m 10. Ogenhort 1323

Statischipers. 66 68 Schriftler 5140

Sitterial 30 m 10. Ogenhort 1323

Statischipers. 64 47 tt 1524

Statischipers. 64 48 36 - 48 50 m 10. Ogenhort 1324

Statischipers. 64 44 tt 1524

Statischipers. 64 64 64 64 tt 1524

Reinzia	ier 9	darie nom 10	. De	gember 1925	
Altenburg Landke. Inich Waggon Brz. Thromo Najorki 20) Tröllwiger Bapler Dermatoid Wk. (20) Kgoid & Riefiling Nathen R. Gardinen Onlichtel. S Email Oroft, Kunstanstatt Hall, Pfännerich.	45,25 24,5 10 - 118,- 33 70,-	Heher Weimar Jupfeld, Lubw, Alfiner, Cari Archiedorfer Huck, Arietid, Nüthle Landke. Letphy Letphys Altebeck - S. Buchd, Frigidse Hand, Frigidse Hand, Istalia	7, 18,5 14,6 19 125 104,	Naumann-Branerei Haradiesb. Steiner Kittler Wert zeig Mignet & Co (20) Schub.&Salger(100) 2:16be, Rammgarn Taftr. Wolligfp, (100) Taful.& Wiffick. (100) Wotanwerke Bittan Wech. Web	81,6 93 5 69,5 81 21,7 71,63 5 40,19 25 82,-
Peinziner	Frei	perfebr pom	10.	Dezember 1	925

Sallefche	Börfe vom 10.		ember 1925.	
Sankverein 74 Efft. u. Wechs. 0, u. Handelsb. 8,	Ammendorf Bapier Collin, Bapierl. Collinere Malyl. Eliend. Ratti. Manner. Eliendere Bedanner. Filmmermann & Co. do. Hogg. Mit. Glangiger Juckerl. Haller Malyl. Röpen.	93 6) 80,- (8.75 - 6,50 68,-	Kalfebab Chmitebeb. W. Sathe Manichebeb. Arbeite Gerte. Berbeborf. Juck. Kafpfdalerfalte. Gotter. Linduce Schraub. Kalkm. Breefil in. halbeite Madichinell. Anderend. halle fand Import Geffer i. G. Stabmidte Arbeite Manichebert. Geffer M. G. Stabmidte Arbeite Mallebert. Galles Geffer M. G.	35.4

Leitziger Börse vom 10. Drzember. An ber Börse eröffneten nur die bisherigen Favoriten recht selt. Auf ben übrigen Marktgebieten blieb die Luftlossgelten Dierberrichend. Aur für wenige Spezialpapiere zeigte sich geringes Interesse.

Amtliche Produttenpreife.

**Errlin, 10. Des. Getreibe und Delfaaten, per 1000 Åg., fonst per 100 Åg. in Richsmart. Betgen, mart. 253—258, pomm. 256—261, Des. 265, Wâtz 271—272, Wat 274—275,5; Stoggen, mart. 133—159, preuß. 158—163, Des. 168,5—169,5, Wâtz, 186—187; Commengerie 198—221; Futtergerfie 158 bis 171; Dafter, mart. 167—177; Betgenunchi 32,5—37,25; Stoggenmehl 25,0—25,50; Betgentstei 11,90—12,00; Moggentstei 25,5—19,25; Elliotaterfien 25—35; M. Epiterfier 25 bis 24; Ruttererbsen 19,50—20,50; Relightstei 17—18; Materbohnen 25—21; Bulden 21,25; Suphien, John 11,75—12,25; Euphien, gelbe 12—14,5; Mapstuden 15,40—15,50; Zehntuden 24,60 bis 24,20; Zrodenichjude 8,50—8,70; Zerlindesse 24,00.

Bare u. Jolius Witte. — Wochsatags 10: Wirechaitsus-richten: Woll- a, Baum-wolling with the Land and the Land

Wirtschaltsnachrichten: Mittellunern des Leinziger Messennies,

Sonniag, 13. Derember. 3:30—9: Orgelkonzert aus der Leinziger Universitäts
treite. O. 9: Morgeneier. ♦ 11—13.0—42: 13. Vortrag Prol. Dr. E. Marxi.

Prol. Dr. Suddodi: "Paracel-sust., "O. 11.30—12: 13. Vortrag Prol. Dr. E. Marxi.

Die Texer. O. 12— NDre-seller, Mendal, Shinke, Mitw.; In Binner (Kau-)

Region of the State of the

Montag, 14, December. 4—5.30: Rundfunkorch. ♦ 7—7.30 (Welle 453):
Ober Karrer. R. Nudikoun-Wurzen. "Obbaulds Farrenbeire und das Farbenschen der Biene." → welle 249: Dr.-Jag. K. H. friedmann: "Seischwebergübnnen zur Personnbelbrücherne." ♦ 7.30—8 (Welle 453): Dr. A. Martins. Jan Schatten der Chana. "Frann onsticher Delcher." — Welle 249: Dr. Zwinkoeber Zuchensen auf Versonnbelbrücherne." ♦ 7.30—8 (Welle 452): Dr. A. Martins. Jan Schatten der Chana. "Frann onsticher Jehren. Weiner Merz. Nundfunkorch. J. Supple. En. Morgen. ein Mittag. ein Abend in Wies. Ohr. 2. Bauernleid. Wiener Dialekti, Stammed (Theisrerdel): Neitron (Gedankonplitter): Schiogl (Aus. "Wiener Luft"): Potz (Aus. "Gesammelte A. Ziehter, Wesern Madfilt. Mätzer. 4. Rest ("Da. 3) as anal. ""): Stützer (Aus. "Schwankende Gedalten"): Strobl ("Skihchi"): Günzker ("Balladen s. d. alten Wir") (Dr. Former). S. Komzak, Wiener Auskamunk, Potzer – Ansch. Lettwa. 49.5): Perssebericht u. Sportfunk. ♦ Etwa 10.15: Freizeit für Funktreunse, die anwärtige Schatte Beier wollen.

Mittaroch, 16. Dezember, 4—5: Rondinniorch,

Anseld, ab 5—6: Vermeinseine Durche,

Dezember,

Dezem

Dezerrataz, 17. Dezerber. 4—5.30: Kindernachmittag (Schulleiler Zuchischensen): "Die Puppe". Rundinnkorch. © 5.30—6.45: Stenerrandlunk, © 7–1.30: Rechannach Dr. W. Holimann: "Das gelende Zichterdt Sowiertall hade." 2. 14: © 7.30—8: 3. vortreg Ochentrar Prof. Dr. Brandenbrg: Sone ihr große u. k. 1-ene. 1. Abbatr von der Mirag im Schliften durch den Mirchernaudt. 2. Station bei den steben Zwergen. 3. Ankunit beim Weihnachtsmann. 4. Inde Punnennas-statat. 5. Be den Hierzeinhachten. 6. Abbedie werden der Punnennas-statat. 5. Be den Heinzeinhachten. 6. Abbedie werden von Schwieder der Sowierung der Schwieder der Sowierung der Schwieder der Sowierung der Schwieder der Sowierung der Schwieder der Schwieder der Sowierung der Schwieder der Sowierung der Schwieder der Sch

Freitag, 18. Dezember. 4—5.30: Rundlunkorch, ♦ 6.30—7: Neuerschein. a. d. Bückermarkt. ♦ 7.30—8: 4. Vortrag Dr. Thulbisu: "Arbeitarecht und Arbeitstrionger. ♦ 7.30—8: 1. Vortrag Dr. Pelver. J. Yoo der reteilure Eliminante Freischer und Freische Freische

Sonnierd, 19. Derember, 4.–5.30: Rundlunkorch, 6.5.30–6.45: Funibesteisstunds, 6.7:–3.39: Vorles, Mills Harner: "Joseph, Conrad., Tales of Hacrasy, 6.7:30–5.00: Derede nos): Ministerialra 10: Meyer: "Wile belles Stata und Geneinde den Hillsbedfrütigen in der Not." 6.15! Obresden, beide Wellen): Konzert. Mitter, Kammer-trutose A. Breining (Folte, Dread, Streichpaurfel (Fritzsche, Schreichpaurfel): Schreichpaufer (Fritzsche, Schreichpaufer): A. Wender, Streichpaufer (Fritzsche, Schreichpaufer): A. Wender, Schreichpaufer (Fritzsche, Schreichpaufer): A. Schreichpaufer (Fritzsche, Schreichpaufer): A. Zwei alte Maria zut. 2. Zwei alte Marianieleer Ils Sonson, Violite, Cite und Klavier: al Maria durch den Dornwald emig; b) Dis droben auf dem Bergs. 3. Zwei Friesenschrie: a) O heilig Kind (180). b) in dutei tubble (14. lankth.) 5. Zwei Weihnachtslieder I. Sopras Weilie, Cello u., Klavier: 1a) O selig Nacht, b. Salie Nacht. 5. Seel Frauenchöre: a) 4 w. Maria, Roo' dabe Dom b) Heiligte Nacht. 4. Auschl (etwa 9.30): Pressebericht u. Sportlunk, — Danzermusk) bis 11.30 (Rundfrundschs.)



Gottesbienft=Ungeigen.

mtag, den 13. Dezember 1925 (3. Advent) Es predigen:

Es predigen:

Omn. Borm. 10 Uhr: Emperimendent Bithorn.

Borm. 11 Uhr: Allere Gebeinft.

Aachm. 5 Uhr: Pairor Stutte.

De Vielestumde an Donnerstag fällt aus.

Chriftliche Vemeinschaft il. d. L.)

derbetge aus Deimat. Eingang Inaubanisstraße.

Kittwoch, abends 8 Uhr: Bielbeiprechftunde.

Bolfebiloidelet: Geöfinet wie bisher.

Tadd. Borm. 10 Uhr: Pastor Angermann.

Borm. 11½ Uhr: Anivergotesbienst.

Donnerstag, abends 8 Uhr: Allerenden.

E. Addiners und Jugendverein.

Conntag, obends 8 Uhr: Bosannendend and der Gestel 5.

Bonnerstag, abends 8 Uhr: Bielstinnde and der Gestel 5.

Bonnerstag, abends 8 Uhr: Allerstitude and der Gestel 5.

Bonnerstag, abends 8 Uhr: Allerstitude and der Gestel 5.

Bonnerstag, abends 8 Uhr: Allerstitude and der Gestel 5.

Bonnerstag, abends 8 Uhr: Allerstitude and der Gestel 5.

Bonnerstag, Abends 8 Uhr: Allerstitude and der Gestel 5.

Bonnerstag, Abends 8 Uhr: Allerstitude and der Gestel 5.

Bonnerstag, Abends 8 Uhr: Allerstitude and der Gestel 5.

Bonnerstag, Abends 8 Uhr: Allerstitude and der Gestel 5.

Bonnerstag, Abends 8 Uhr: Allerstitude and der Gestel 5.

Bonnerstag, Abends 8 Uhr: Allerstitude and der Gestel 5.

Bonnerstag, Abends 8 Uhr: Allerstitude and der Gestel 5.

Bonnerstag, Abends 8 Uhr: Allerstitude and der Gestel 5.

Bonnerstag, Abends 8 Uhr: Allerstitude and der Gestel 5.

Bonnerstag, Abends 8 Uhr: Allerstitude and der Gestel 5.

Bonnerstag, Abends 8 Uhr: Allerstitude Allerstitude

ber Geifel 5. Baltor Schräpler.
Evang. Rödgenbund St. Maximi.
Montag, abends 8 Uhr: Rhythm. Turnen im
Schlösigartenfalon.
Dienstag, abends 8 Uhr: Chorgefang in der Herberge zur Heimat. Lehrer Bulch.
Mittwoch, abends 8 Uhr: Ergammlung an der Geifel 5. Baltor Riem.

Alltenburg. Borm. 10 Uhr: Bait. Kragenstein. Borm 11 Uhr: Kindergortesdienst. Montag nachmittag 4 Uhr: Frauenhilfe. Renmartt.

Wontag nachmittag 4 libr: Francubiffe. lemnarkt. Sionn. 10 libr: Polfter Volt. Vonntag., nachm. 4 libr: Witwen-Abventsfeier im Pfarrhaufe. Vonntag., nachm. 8 libr: Konfirmierten Söhne im Pfarrhaufe. Vienstag, abends 8 libr: Wonatsverfammlung des firchilden Vereins im Pfarrhaufe. Donnerstag, abends 8 libr: Wonatsverfammlung des firchilden Vereins im Pfarrhaufe. Donnerstag, abends 8 libr: Wodogewerein St. Thomae im Pfarrhaufe. Voltens Kachmittags 1,30 libr: Valior Volt.

Chrinitige Berjammlung Blancheftrage 1. Sonntag, abends 8 Uhr: Evangelisationsvortrag Donnerstag, abends 8 Uhr: Bibelftunde.

3m Jandelsregifter ibt. A 3fe 430 ift hente bei ber Firma Sugo Sanidee, Kenfcherg-Burrenberg eingetragen, baf bie Brokura ber Che-frau Maraacete Janicke geb. Nitiche erlofden ift. Merfeburg, den 4. Dezember 1925.

Bekanntmadjung. Tagesordnung

für die am Dienstag, den 15. Dezbr. 1925, abends 8 Uhr in Kössen, Bervollungsgebäude, Sigungs zimmer stattfindende Zwecvervands-Sigung:

Der Borfigende des Zweckverbandes Leuna.

Corneln. 3mangspersteigerung.

Sonnabend, den 12. Dezember d. Jahres vorn. 11 Uhr werde ich im Gasthof "Bur Funken-burg", hier,

Gofa.

Sorja, Herrenfahrrad, komplette Ladeneinrichtung, Kleiderschrank, Ausziehetisch u.

1 Spiegel

ientlich meistbietend gegen Barzahlung versteigern. ie Beisteigerung sindet nach bisheriger Sachlage

Biegner,

Obergerichtsvollzieher in Merfeburg.

erscheint: Prof. Wilhelm Bithorn

Einblicke und

Ausblicke

Beiträge zur Lebenskunde 175 Seiten, 8°. Auflage (Ganzleinen) 4.50 Mk.

Autlage (kartoniert) 2.50 Mk. Holztreies Papier.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

ERNST SCHNELLE

Bad Pyrmont .. Merseburg (Saale)



Vir bitten, beim Einkauf von je 1 Pfund "Blauband-Margarine" das farbig Ilustrierte Familienblatt "Die Blauband-Woche" kostenios zu verlangen.



Extra billiges Angebot in Trikolaaen tür Wiederverkäuler

1 Posten Futterhosen 1 Posten Normaihose 1 Posten Taillen mit und ohne Arm Posten HinderTrikots 1 Posten Ret. Hosen in all, Grössen

J. Glücksmann. Halle

Weihnachts-Tisch



gehört der

hübsche und gediegene

Merseburger Kreis-Kalender 1926

Preis 1.50 Mark

Zu haben in den Geschäftsstellen dieses Blattes und in allen Buchhandlunger

Achtung! Billig! Billig! Aluminium-Schmortöpte

Sorte I. mit Deckel, feinste Ausführung, schwere Ware, 12/22cm, 6 Töpfe J. M. 15.Sorte II. mit Deckel, schwere Ware, 14/26 cm 8 Töpfe
solort lieferbar gegen Voreinsendung des Beltages
der Nachnahme. Sei Voreinsendung wird Lieferur g
beschleunigt. Verpackung und Porto extra.

Import-Export-Haus, Oppau bei Ludwigshafen a. Rhein.

Bleikristall-

Schüsseln, Jardinieren, Teller, Aufsätze, Bowlen, Rahmsätze, Römer, Vasen in großer Auswahl, billigste Preise.

Panla Buhl, Halle a. S.,

Johannisplatz 12. — Kein Laden. 5 Minuten von der Haltestelle Pfännerhöne der elektr. Pernbahn! ann anosani m

Chriftaum/dmuA Baumtergen, Lurusterzen

Seifenfabrik, Merfeburg. Rogmarkt 1. Fernsprecher 271.

Teichers Möbelhaus

Halle a. S., Gr. Steinstr. 821 (Kein Laden) offeriert ganze Ausstattungen, wie Einzelmöbel preiswert Beamte erhalten Zahlungserleichterung zu Kassapreisen.



Junge Dame

28 Jahre alt, mittl. Fjaur, wirtich, mulikal. (Klavier) und eig. ichön. Grundstück, möchte sich erheitenten. Justichtriften unter F. M. an die Exped d. Bl. erbeten. Alls praktiches

unten Luthe minis Waßt wird Dr. L

Die 1

Sin Meidy minifikebige folger (S pfängg 4. G petra i p

iemal naler

bahri baher bauer lage pfalzi fcloi frage m a n für i misse wife beats beats

Weihnach ts= gefchenk empfehle:

Continental= Wringmaschinen,

Chriftbaumftander (Sandarbeit) ehr billiges Ung

Carl Höser, Markt 8.

Christbäume perfauft Otto Tümmler

Raundorf.

Möbel

Einzelne Möbelftücke besonders billig

Friedr. Peileke

Formulare

tagebuchbogen / Mietverträg in: und Abmeldescheine / / imsassieuer: Boranmeldunger Einkommensi.:Boranmeldgn. einkommenj. Sorunmeldungei Unfallangeigen / Frachtbriefi Ghreib: und Konzeptpapieri fowie Fahlungsbesehle empfiehlt ble

Merfeburger Druckund Berlagsanstalt Budw. Balg Balterftraße 4 / Gernfpr. 100/101

Für Angenellte, Arbeiter, Beamte, die ihren Erwerb in Merseburg oder Leuna haben, ist ein

Giedelungsplan

ca. 2000 qm, täuflich billigabingeben Abr. von Selbitrefleitanten erbeten unter W. L. 604 an die Exp. d. 231.

Henkel's Scheuerpuiver

Ata putzt und scheuert alles!

